

2015

Zum Jahreswechsel die besten Wünsche!

Glück

Erfolg

Zufriedenheit

Persönliches

Wohlergehen

Notrufe

Rettungsleitstelle Tel. 112
 Ärztl. Bereitschaftsdienst Tel. 116117
 Feuerwehr Tel. 112
 Polizei Tel. 110

Notdienste

Notdienst der Zahnärzte:

Von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 18:00 bis 19:00 Uhr sind die unten aufgeführten Zahnärzte in ihrer Praxis behandlungsbereit. In der übrigen Zeit sind sie telefonisch erreichbar.

Notdienst der Zahnärzte bis 18.01.2015:

Von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 18:00 bis 19:00 Uhr sind die unten aufgeführten Zahnärzte in ihrer Praxis behandlungsbereit. In der übrigen Zeit sind sie telefonisch erreichbar.

Sa./So. 10./11.01.2015

Dr. Haid, Rain, Klausenbrunnenweg 1 0 90 90 - 35 24

Sa./So. 17./18.01. 2015

Dres. Endlich, Donauwörth, Spitalstraße 7.... 09 06 - 7 09 26 00

Ärzte

Dr. Karl Gottmann Tel. 0 90 91 / 10 00
 Dr. Ralf Schipper Tel. 0 90 91 / 25 00
 Wiltrud Schmitt-Wegner/Brigitte Straka Tel. 0 90 91 / 10 05

Zahnärzte

Dr. Susann Blankenburg Tel. 0 90 91 / 7 11
 Dr. Uwe Kaspar / Dr. Ernst Eckerlein Tel. 0 90 91 / 59 77
 Dr. Olaf Noack Tel. 0 90 91 / 26 46

Apotheken

Stadtapotheke Monheim Tel. 0 90 91 / 59 12

Sonstige Telefonnummern

| | | |
|--------|---------------|------------------|
| Strom | LEW | Tel.0906/7808322 |
| Gas | Erdgas Schw. | Tel.0800/1828384 |
| Wasser | Stadt Monheim | Tel. 01751173269 |

Bürgerservice

Rathaus

Telefon: 09091/9091-0
 Telefax: 09091/9091-44
 E-Mail: info@monheim-bayern.de
 Internet: www.monheim-bayern.de

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. von 07:30 bis 12:15 Uhr
 Do. zusätzlich von 13:00 bis 18:00 Uhr
 Bürgermeister Pfefferer Tel. 09091/9091-11
 Stadtbauamt:

Herr Aurnhammer Tel. 09091/9091-40
 Frau Daitche Tel. 09091/9091-41

Bürgerbüro und Standesamt:

Frau Steidle Tel. 09091/9091-23
 Herr Mayer / Frau Ottmann Tel. 09091/9091-24
 Frau Sonntag Tel. 09091/9091-25

SoMit Regionalbüro, Donauwörther Straße 60

Regionalbüro Tel 0 90 91 / 90 78 17
 Projekt Bürgerbus Tel 0 90 91 / 90 78 17
 Fax 0 90 91 / 90 78 30
 E-Mail: regionalbuero@somit-ev.de, buergerbus@somit-ev.de

LAG Monheimer Alb-AltmühlJura

Friedrich Eckmeier/Petra Riedelsheimer
 Tel. 0 90 91 / 90 91 39
 Fax. 0 90 91 / 90 91 44
 e-mail: regionalmanagement@vg-monheim.de

Pfarr- und Stadtbücherei

Öffnungszeiten:

Sonntag von 10:45 Uhr bis 11:45 Uhr
 Donnerstag von 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr

Bestattungsdienst Glaß

Wittesheim, Langenaltheimer Straße 13.....Tel. 0 90 91 / 21 15

Donau-Ries Seniorenheim

Donauwörther Straße 40
 Tel..... 0 90 91 / 50 97-0
 Fax:..... 0 90 91 / 50 97-114
 E-Mail:..... monheim@donkliniken.de
 Internet: www.donkliniken.de

Öffnungszeiten:

| | | | |
|------------|--|----------|-------------|
| Montag | Badewasser 29°C | Frauen | 18 - 21 Uhr |
| Dienstag | geschlossen | | |
| Mittwoch | Badewasser 29°C | | 17 - 21 Uhr |
| | ab 19:00 Uhr durchgehendes Schwimmerbecken | | |
| Donnerstag | geschlossen | | |
| Freitag | Badewasser 30°C | Senioren | 15 - 17 Uhr |
| | Badewasser 30°C | | 17 - 21 Uhr |
| Samstag | Badewasser 30°C | | 14 - 18 Uhr |
| Sonntag | Badewasser 30°C | | 10 - 16 Uhr |

Erdabfuhrplatz in Monheim

Der Erdabfuhrplatz ist bis Ende März 2015 geschlossen!

Grünabfallsammelplatz und Recyclinghof Monheim

Der Grünabfallsammelplatz und Recyclinghof an der Nürnberger Straße sind am Samstag von 09:00 bis 12:00 Uhr geöffnet. Es werden sowohl Sperrmüll als auch Kühlgeräte angenommen. Die dafür anfallenden Gebühren sind sofort zu entrichten.

Stadt - Aktiv - Management

Herr Peter Ferber

Rathaus, 1. Stock, Zimmer 104
 Tel.: 0 90 91 / 90 91 - 19 oder Fax: 0 90 91 / 90 91 -44
 E-Mail: stadtaktivmanagement@monheim-bayern.de
 oder peter.ferber@monheim-bayern.de

Redaktion Stadtzeitung

Die nächste Ausgabe erscheint am Freitag, den 23. Jan. 2015. Beiträge hierzu sind möglichst frühzeitig, spätestens jedoch bis **Montag, 19.01.2015, 09:00 Uhr**, in der Stadtverwaltung einzureichen.

Ansprechpartner: Frau Magda Regler
 Telefon: 0 90 91 / 90 91 12
 Telefax: 0 90 91 / 90 91 44
 E-Mail: info@monheim-bayern.de

Berichte aus dem Rathaus

Jahresrückblick des Bürgermeisters auf 2014

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen des Stadtrates, verehrte Ortssprecher, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, meine sehr geehrten Damen und Herren!

Unaufhaltsam neigt sich das Jahr seinem Ende zu, schon bald ist 2014 Geschichte!

Nun, was bleibt davon in Erinnerung?

Es gab zwei sportliche Großereignisse. Zum einen die Olympischen Winterspiele in Sotschi, mit schönen Erfolgen der deutschen Mannschaft. Zum anderen die Fußball-Weltmeisterschaft in Brasilien, wo Deutschland nach 24 Jahren wieder, zum 4. Mal, den Titel gewinnen konnte. Dieser Erfolg setzte ein ganzes Volk in Ekstase und beflügelte auch die Menschen weiterhin optimistisch in die Zukunft zu blicken.

Die Wirtschaft brummt derzeit, die Arbeitslosigkeit geht stark zurück; im Landkreis Donau-Ries spricht man von Vollbeschäftigung, die Steuereinnahmen des Bundes sind enorm.

2014 hätte das Jahr der Jahre werden können, wenn, ja wenn die vielen Kriegsschauplätze auf der ganzen Welt nicht wären: Ukraine Konflikt mit Rußland, Naher Osten, Bürgerkrieg in Syrien und Afghanistan, ISIS, Konfliktherde in Afrika, dazu noch eine neue bisher nicht gebannte, tödliche Krankheit mit enormen Ausmaßen: Ebola!

Dies alles hat dazu geführt, dass eine große Flüchtlingswelle auf Europa und auf unser Heimatland zurollte, deren Ende noch in keiner Weise abzusehen ist.

In Monheim sind derzeit 56 Asylbewerber in ausschließlich privaten Unterkünften untergebracht; bis Jahresende 2015 sind es voraussichtlich 100!

Ich bedanke mich an dieser Stelle ausdrücklich bei den zahllosen Helferinnen und Helfern, die durch Sachspenden und außerordentlich hohem ehrenamtlichen Einsatz eine schnelle Integration der Flüchtlinge vorantreiben.

Aber es kann nicht alles dem Ehrenamt aufgedrückt werden. Vielmehr sind besonders die sozialen Einrichtungen, Kirche, die Vermieter von Wohnräumen, vor allem aber auch der Staat angehalten, ihren Beitrag für eine gute Betreuung und Integration der Ausländer zu leisten.

Auch heuer wieder wurden in Monheim viele Projekte umgesetzt oder auf den Weg gebracht:

- Kreuzwirt – Haus der Kultur – der Innenausbau geht zügig voran
- Nahwärmeverbund Monheim, Rathaus, Schindlerhaus, Kreuzwirt, Kindergarten, Schule, Hallenbad, Stadt- und Mehrzweckhalle und kirchliche Liegenschaften werden mit der schulischen Hackschnitzelheizung und einem Blockheizkraftwerk beheizt
- Sanierung Nürnberger Straße mit neuer Beleuchtung
- Sanierung Reisachstraße mit Straßenbeleuchtung, Kanal- und Wasserleitungserneuerung
- Fertigstellung Trainingsplatz „Am Mandele“
- Fertigstellung Feuerwehrheim/Bürgerhaus Ried
- Weiterbau Fahrzeug- und Lagerhalle Wittesheim
- Erschließung neues Baugebiet „Nachtweide“ in Flotzheim mit 10 Baupläätzen

Während in allen Stadtteilen Bauland vorhanden ist, hat die Kernstadt aktuell keinen städtischen Bauplatz. Wir arbeiten mit Hochdruck daran, im „Osterholz III“ nächstes Jahr den 1. Bauabschnitt erschließen zu können.

Derzeit befinden wir uns im Umlegungsverfahren unter der Federführung des Vermessungsamtes Donauwörth.

- Einrichtung einer zusätzlichen Gruppe im Kindergarten mit entsprechendem Umbau der Räumlichkeiten
- Dachsanierung Schindlerhaus
- in Wittesheim wurden die Friedhofswege neu gepflastert
- Kölbürg erhielt einen schönen Brunnen neben der Kirche, sicherlich eine große Bereicherung des Stadtteils; an dieser Stelle nochmals herzlichen Dank an die örtlichen Vereine und an die Nahwärme Kölbürg e.V. für die großzügige finanzielle Unterstützung.

Gerne erinnere ich mich auch an den großen Waldtag der WBV Nordschwaben in Wittesheim im Oktober. Fürwahr ein großartiges Event für unsere Kommune!

Zusammenfassend kann man sagen, dass unser Monheim mit allen Stadtteilen auf einem guten Weg in die Zukunft ist.

Wir sind nicht nur ein attraktiver Wohnstandort, wir haben auch eine hohe Zahl an Arbeitsplätzen und viele Freizeitmöglichkeiten zu bieten.

Meine sehr geehrten Damen und Herren,

die letzte Stadtratssitzung 2014 ist ein würdiger Rahmen, bei dem ich mich für die großartige Unterstützung und für die gute Zusammenarbeit bei vielen Menschen bedanken möchte:

Mein Dank gilt zuerst den Damen und Herren des Stadtrates, denn ohne eure konstruktive und stets offene Zusammenarbeit könnte in unserer Kommune nicht so viel bewegt werden.

Bei allen unterschiedlichen Auffassungen und Meinungen, die bei der Diskussion zu einer Entscheidungsfindung eingebracht werden, steht doch bei jedem einzelnen das Wohl unserer Bürgerinnen und Bürger stets im Vordergrund.

Danke auch an den 2. Bürgermeister Alfons Meier und die 3. Bürgermeisterin Anita Ferber für ein gutes Miteinander und für eure Zuverlässigkeit.

Ich bedanke mich ausdrücklich beim Geschäftsstellenleiter der Verwaltungsgemeinschaft Monheim, Gerhard Leinfelder, beim Stadtbaumeister Joachim Aurnhammer, deren Mitarbeiterin Veronika Daitche, bei Jürgen Präg und bei meiner Vorzimmerdame Magda Regler. Deren fachliche und soziale Kompetenz, sowie Sachverstand und stete Leistungsbereitschaft ermöglichen erst eine erfolgreiche Bewältigung der Herausforderungen an eine kommunale Verwaltung.

Besonders danken möchte ich auch unserem neuen SAM Peter Ferber, der seit 01. Juni diesen Jahres bereits sehr viel anstoßen, bewegen, auf den Weg bringen und auch umsetzen konnte. Als Bindeglied zwischen Stadt und Vereinen ist er jedenfalls mittlerweile eine feste Größe!

Ein Dankeschön geht an alle Bediensteten der Stadt Monheim. Ob im Stadtaktivmanagement, im Bauhof, im Kindergarten, im Hallenbad, im Wald, als Klärwärter, Wassermeister, Hausmeister oder als Reinigungskraft... Jeder Einzelne leistet seinen Beitrag, die vielfältigen Anforderungen an unsere Kommune erfolgreich zu meistern.

Danke auch an alle Ortssprecher, sowie Förster Willi Weber für ein stets gutes und harmonisches Miteinander!

Unsere heimischen Firmen, Unternehmen und Geschäfte, unterstützt von der Werbegemeinschaft ProGeMo, sind Garanten für das Wohlergehen unserer Stadt und ihrer Bewohner. Hervorragende strategische Ausrichtung, ausgestattet mit fast 2500 Arbeitsplätzen und gepaart mit gutem, wirtschaft-

lichem Erfolg, ergibt stets ein hohes Steueraufkommen, was wiederum für eine stete Verbesserung und Erweiterung der Infrastruktur genutzt werden kann. Herzlichen Dank dafür!

Ich möchte diesen Jahresrückblick auch dazu nutzen, meinen Dank an all diejenigen zu richten, die sich ehrenamtlich in den verschiedenen Bereichen unseres gesellschaftlichen Lebens betätigen – in den Vereinen, Verbänden, Kirchen, Parteien, Organisationen und Einrichtungen unserer Kommune, ob an vorderster Stelle oder im Verborgenen. Wir leben von aktiven Menschen, die anpacken und gestalten, damit sich unsere Bürgerinnen und Bürger, aber auch unsere Besucher hier wohlfühlen. Das Leben in Monheim wäre ohne sie sehr schwer vorstellbar.

Wenn wir auf das vor uns liegende Jahr 2015 blicken, erwarten uns gewiss große Herausforderungen. Veränderungen der Altersstruktur in unserer Bevölkerung, mögliche Auswirkungen der Verwerfungen an den Finanzmärkten, die notwendige Umsetzung der Energiewende und eine angekündigte Schwächung der Konjunktur sind nur einige Beispiele.

Angesichts der hervorragenden wirtschaftlichen Rahmenbedingungen und der Tatsache, dass wir in der Lage sind, unser Leben in Frieden und Freiheit zu gestalten, können wir jedoch zuversichtlich nach vorne schauen und uns gemeinsam den kommenden Aufgaben stellen.

In diesem Sinne wünsche ich ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, dass Sie den Frieden des Weihnachtsfestes erleben und genießen können. Ich wünsche Ihnen allen frohe und besinnliche Festtage, und ein erfolgreiches, glückliches, gesundes und friedliches Jahr 2015.

Günther Pfefferer, 1. Bürgermeister der Stadt Moheim

Einwohnerzahlen Dezember 2014

(Stichtag 31.12.2014)

| | |
|------------|------|
| Monheim | 3162 |
| Flotzheim | 347 |
| Itzing | 229 |
| Kölbürg | 129 |
| Rehau | 250 |
| Warching | 139 |
| Weilheim | 290 |
| Wittesheim | 191 |
| Liederberg | 43 |
| Ried | 30 |
| Hagenbuch | 11 |
| Kreut | 100 |
| Rothenberg | 22 |

DANKE!

Ihre Schenkung, Stiftung oder letztwillige Verfügung ermöglicht Kindern eine hoffnungsvolle Zukunft. Dafür von allen SOS-Kinderdorf-Kindern ein herzliches Dankeschön.

Dr. Daniela Späth und KollegInnen
Renatastraße 77 · 80639 München
Telefon 089 12606-123
erbehilft@sos-kinderdorf.de



SOS KINDERDORF

Besuchen Sie uns unter sos-kinderdorf.de

Standesamt-Nachrichten

Im Standesamtsbezirk Monheim sind folgende Personenstandsfälle beurkundet:

Sterbefälle vom 04.12.2014 bis 31.12.2014

- 05.12.2014 Anna Imm, Donauwörther Straße 40
- 08.12.2014 Anna Schneck geb. Schiele, Donauwörther Straße 40
- 21.12.2014 Walburga Ferber geb. Naaß, Donauwörther Straße 40
- 28.12.2014 Theresia Strobl geb. Rauscher, Flotzheim, Badstraße 6,
- 29.12.2014 Walburga Seifert, Donauwörther Straße 40

Unter Mitgefühl gilt den Hinterbliebenen

Wir gratulieren

Zum 25-jährigen Ehejubiläum:

- am 05.01. Frau Monika Rebele und Herrn Hubert Rebele, Hubertusstraße 7

Zum Geburtstag:

- 07.01. zum 87. Geburtstag
Herrn Karl Peißl, Donauwörther Straße 8
- 10.01. zum 84. Geburtstag
Herrn Josef Engelhard, Liederberg 12
- 02.01. zum 77. Geburtstag
Frau Sybille Kleinert-Kraus, Lerchenweg 5
- 10.01. zum 77. Geburtstag
Frau Juliana Maier, Kohlstattstraße 6
- 11.01. zum 76. Geburtstag
Frau Berta Schärtel,
Gerhart-Hauptmann-Straße 16
- 05.01. zum 75. Geburtstag
Herrn Georg Roßkopf, Habichtstraße 7
- 07.01. zum 73. Geburtstag
Frau Berta Seitz, Am Jägerholz 2
- 15.01. zum 73. Geburtstag
Frau Erika Lill, Adalbert-Stifter-Straße 6
- 04.01. zum 71. Geburtstag
Herrn Karl Bayer, Apothekergasse 1
- 05.01. zum 65. Geburtstag
Herrn Paul Eßmann, Reisachstraße 12
- 14.01. zum 76. Geburtstag
Herrn Karl Schmidt, Flotzheim, Gartenstraße 3
- 07.01. zum 65. Geburtstag
Herrn Josef Deckinger, Flotzheim
Wiesbrunnenstraße 16
- 12.01. zum 85. Geburtstag
Frau Katarina Gebhardt, Itzing
Am Biberfeld 16
- 13.01. zum 86. Geburtstag
Frau Viktoria Unger, Rehau, Abtstraße 1

- 03.01. zum 76. Geburtstag
Frau Irmgard Meyer, Rehau, Abtstraße 5
- 12.01. zum 73. Geburtstag
Frau Monika Lindner, Weilheim, Bachgasse 1
- 10.01. zum 92. Geburtstag
Frau Kreszentia Strommer, Wittesheim, Talweg 1
- 08.01. zum 73. Geburtstag
Frau Emilie Sandner, Wittesheim, Bachstraße 5

Betriebserkundung auf dem Bauernhof

Den landwirtschaftlichen Betrieb von Ludwig Koch in Rögling erkundeten die Schüler der achten Klasse. Beeindruckt zeigten sie sich besonders vom Milchviehbestand von 150 Tieren und der damit verbundenen computergesteuerten Fütterungsanlage und dem Melkstand. Die finanziellen Dimensionen wurden den Schülern angesichts des Maschinenparks bewusst, kostet doch alleine ein Mähdrescher ca. 220 000 Euro. Zum Gebäudebestand gehören neben dem Stall auch Silos, Maschinenhallen und Güllegruben.



Workshop Sucht

Sozialpädagoge Stefan Graßl, Präventionsfachkraft am Landratsamt Donauwörth, führte in der siebten und achten Klasse einen Workshop Sucht durch. Er ging dabei auf Einstieg bei und Gewöhnung an Drogen ein, was bis zur Sucht führen kann. Breiten Raum nahm dabei auch die „Volksdroge“ Alkohol ein, wobei bei praktischen Übungen mit der sog. „Drogenbrille“ die Einschränkung der Wahrnehmung besonders deutlich wurde.



Weihnachtsfeier an der Schule

Unter dem Motto „Nun werdet alle froh“ fand für die Schüler der ersten bis zu den sechsten Klassen in der Aula der Schule eine besinnliche Stunde statt. Lehrerin Walburga Hasmüller hatte dafür mit Kindern aus den zweiten, dritten und vierten Klassen das Weihnachtsspiel „Was in Betlehem geschah“ einstudiert. Dieses wurde auch im Seniorenheim aufgeführt (siehe Bild unten). Der Hauptschulchor von Lehrerin Karin Wagner-Reißig, der sich seit diesem Schuljahr „Crazy Songkids“ nennt, brachte deutsche und englische Weihnachtslieder zum Vortrag. Das Repertoire reichte dabei von „Leise rieselt der Schnee“ über „Jingle Bells“ bis hin zu „White Christmas“. Mit dem gleichen Programm trat der Chor auch auf dem Monheimer Weihnachtsmarkt auf.

Gefunden - Verloren

| Fundgegenstand | Tag des Fundes | Ort des Fundes |
|---|----------------|----------------------------------|
| 1 orangene Abdeckung für eine Maschine (evtl. Kettensäge) | 28.11.2014 | Itzinger Weg Nähe Schuttplatz |
| Geldschein | 11.12.2014 | Netto Markt Eingangsbereich |
| 1 Paar braune Handschuhe | 31.12.2014 | Apotheke Monheim |

Schulnachrichten

Betreuung von Asylantenkindern

Asylanten in Monheim erhalten Deutsch-Unterricht an der Monheimer Schule. Während dieser Zeit werden die Kleinkinder im Rahmen des Projekts „Service Learning“ von Schülerinnen der siebten Klasse betreut.



Erkundung des Berufsinformationszentrums (BIZ)

Berufserkundung und Berufsfindung sind Schwerpunktthemen im AWT-Unterricht der Mittelschule. Ein Besuch im BIZ der Arbeitsagentur in Donauwörth ist dabei unerlässlich. Berufsberater Robert Heckel stellte den Schülern der achten Klasse das breite Informationsangebot zu Ausbildungsberufen und Firmen vor, ging aber auch auf die verlangten schulischen Voraussetzungen ein,



Besinnliche Stunde der Lehrer

Die besinnliche Stunde des Lehrekollegiums vor Weihnachten fand dieses Jahr anlässlich der Feier zum hundertsten Geburtstag des Schulhauses in Buchdorf statt. Eingestimmt vom Chor der dritten und vierten Klassen, mahnte Pfarrer Wislav Bujak an, man solle sich doch auf die tiefere Bedeutung von der Geburt Jesu zurückbesinnen. Dazu passten die eingängigen Melodien, die Lehrerin Eva Martin und Lehramtsanwärterin Kathrin Klotz auf Fagott und Klarinette vortrugen. Lehramtsanwärterin Stephanie Högg las eine fröhliche Weihnachtsgeschichte vor, ehe mit einem gemeinsam gesungenen Lied die Einstimmung auf das Weihnachtsfest ausklang. Rektor Anton Aurnhammer nutzte die Gelegenheit, sich beim gesamten Kollegium für die während des Jahres geleistete Arbeit zu bedanken. Nach Besichtigung der anlässlich des hundertsten Jubiläums initiierten Ausstellung traf man sich zu einem gemeinsamen Essen.



Förderverein Grund- und Mittelschule

Einladung zur Generalversammlung

Die Generalversammlung findet statt am:

**Donnerstag, 15. Januar 2015, Beginn 19.00 Uhr
in der Cafeteria der Grund- und Mittelschule Monheim im Erdgeschoss.**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
 2. Tätigkeitsbericht
 3. Kassenbericht
 4. Bericht der Kassenprüfer
 5. Entlastung Vorstandschaft und Kasse
 6. Satzungsänderungen
 7. Vorschau auf Aktivitäten in 2015
 8. Sonstiges – Wünsche und Anregungen
- Ich bitte um Ihre Teilnahme.

Mit freundlichen Grüßen

Anita Ferber, 1. Vorsitzende

Selbstverständlich sind auch Interessierte und Nichtmitglieder herzlich eingeladen

Kindergartennachrichten

Anmeldeverfahren

für das Kindergartenjahr 2015/2016 für die Kinderkrippe und den Kindergarten Monheim

Die Anmeldungen für das Kindergartenjahr 2015/2016 (September 2015 bis August 2016) werden **im Städt. Kindergarten, Schulstr. 3, von der Kindergartenleiterin, Frau Utjesinovic, am**

| | | |
|--------------------|------------------------|------------------------------|
| Dienstag, | 13. Januar 2015 | von 13.30 – 15.30 Uhr |
| Mittwoch, | 14. Januar 2015 | von 13.30 – 15.30 Uhr |
| Donnerstag, | 15. Januar 2015 | von 13.30 – 15.30 Uhr |

entgegengenommen.

Die detaillierte Beschreibung für das Anmeldeverfahren war in der Stadtzeitung vom 12. Dezember 2014, Nummer 25/26, abgedruckt.

Nikolausfeier

Ich hör ihn, ich hör ihn,...

so erklang das Nikolauslied der Kindergartenkinder bei der Nikolausfeier am Mandele. Mit schwerem Sack kam der Nikolaus aus dem Wald und begrüßte die Kinder und Eltern, die sich nach einer kurzen Waldwanderung im Kreis aufgestellt hatten.



Mit großen Augen lauschten die Kinder den Worten des heiligen Mannes. Nach einem gemeinsamen Lied nahm sich der Nikolaus Zeit, jedem Kind persönlich das zuvor von den Kindern gestaltete Säckchen zu überreichen.



Als Dankeschön trugen die Mädchen und Jungen ihr erlerntes Gedicht vor.



Zum Abschied erinnerte der Nikolaus noch an das bevorstehende Weihnachtsfest, bevor er wieder im Wald verschwand. Zum Schluss sangen ihm die Kinder noch das Lied „Kling Glöckchen“.

Herzlichen Dank an Erwin Lettenbauer, der uns mit seinem Besuch viel Freude bereitete!

Auch bei unseren Kleinsten in der Kinderkrippe zeigte sich der Nikolaus. Am 05.12.14 besuchte er das Spatzennest und die Flohboxe und begrüßte auch die Eltern recht herzlich, die zu einem Elternfrühstück eingeladen waren.



Die 1-3-jährigen hatten ebenfalls ein Lied vorbereitet.

Als Dankeschön hatte der Nikolaus in seinem großen Sack für jedes Kind ein kleines Präsent. Viele gingen, die sichere Hand der Mutter greifend, zum Nikolaus und holten sich ihr Säckchen ab.



Manche nahmen ihren ganzen Mut zusammen und gingen alleine zu dem heiligen Mann.



Nachdem sich der Nikolaus verabschiedet hatte, kamen die Eltern der beiden Gruppen zu einem gemeinsamen Frühstück zusammen.



Wir bedanken uns recht herzlich bei Josef Berkmüller, der unsere Kleinsten in Staunen versetzt hat.
(Susanne Utjesinovic)



Ich geh´ mit meiner Laterne...

Mit einem Wortgottesdienst mit Herrn Pfarrer Maul feierte der Monheimer Kindergarten das Martinsfest in der Kirche. Nach einem gemeinsamen Lied zeigte die Schmetterlingsgruppe das Rollenspiel vom „Armen Mann und St. Martin“.



Anschließend trugen die Kinder ihre Fürbitten vor. Mit dem Lied: „Ich geh´ mit meiner Laterne“ zogen alle Kinder voller Stolz mit ihren selbstgebastelten Laternen aus der Kirche. Angeführt von „St. Martin“ auf seinem Pferd zogen wir durch die Innenstadt zurück zur Stadthalle.



Dort beendeten wir unseren Martinsumzug mit einem gemeinsamen Laternenlied.

Im Anschluss daran sorgte der Elternbeirat des Kindergartens mit vielen helfenden Händen fürs leibliche Wohl.

Nach einem gelungenen Fest möchten wir noch DANKE sagen:

- an Pfarrer Maul für die Gestaltung des Wortgottesdienstes
- unserem „St. Martin“ Herrn König und seiner Frau
- der freiwilligen Feuerwehr
- dem Elternbeirat und allen, die zum Gelingen unseres Martinsfestes beigetragen haben.

Kinder helfen Kindern

Die Kinder der Kinderkrippen Monheim haben alle zusammen geholfen und ein großes Paket für die Weihnachtstrucker geschnürt. Jedes Kind aus dem Spatzennest und der Flohkiste durfte etwas ins Päckchen legen.

Wir bedanken uns bei allen Eltern, die diese Aktion durch ihre Sachspende unterstützt haben.

Wir hoffen, wir konnten somit einigen Kindern ein schönes Weihnachtsfest beschern.



Volkshochschule

Einschreibung für das Frühjahrssemester

Samstag, 10.01.2015, von 10 bis 12 Uhr und am Freitag, 16.01.2015, von 17 bis 18 Uhr in der Grund- und Mittelschule Monheim

Alle Kurse sind bereits im Internet buchbar unter www.vhs-don.de

1250M Vorsorgevollmacht/ Patientenverfügung

Ein Verkehrsunfall oder ein Schlaganfall kann jeden von uns unerwartet treffen und schwere, dauerhafte Schäden hinterlassen. Haben Sie schon einmal daran gedacht, wer für Sie sorgt, wenn Sie eines Tages Ihre persönlichen Angelegenheiten nicht mehr allein regeln können? Es kann ein Skript für € 10 und ein Notfallordner für € 15 erworben werden.

1 x ab Dienstag, 10.03.2015, 18:30-21:00 Uhr, € 17,00, Grund- und Mittelsch. Monheim, - Dipl.-Oec. Dr. jur. Hans-P. Aurnhammer, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Steuerrecht, Wemding,

3236M Business Englisch A1/A2

Dieser Kurs vermittelt Grundkenntnisse im allgemeinen sowie berufsbezogenen Englisch. Sie verwenden Englisch praxisnah und berufsbezogen. Rollenspiel, Partner files und viele zusätzliche Übungen festigen das Gelernte. Neueinsteiger mit Vorkenntnissen willkommen. Es wird mit keinem Buch gearbeitet, sondern speziell auf die Wünsche und Bedürfnisse der Kursteilnehmer eingegangen.

10 x ab Samstag, 07.02.2015, 16:15-17:45 Uhr, € 74,00, Grund- und Mittelsch. Monheim, - Edwin Dautovic, VHS-Dozent/VHS-Dozent

3239M Englisch A1 für Anfänger - Fortsetzung II

Sie wollten schon immer mal Englisch lernen? Dieser Kurs ist speziell für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen geeignet. Mit dem ausgewählten Lehrbuch lernen Sie in langsamen Schritten, sich im Alltag auf Englisch auszudrücken. Great! A1 ab Lektion 10.

10 x ab Samstag, 07.02.2015, 18:00-19:30 Uhr, € 74,00, Grund- und Mittelsch. Monheim, - Edwin Dautovic, VHS-Dozent/VHS-Dozent

4021M Klassisches Yoga für Anfänger und Fortgeschrittene

Wir erreichen die Harmonie von Körper, Seele und Geist und sammeln neue Kräfte. Die Yogaübungen (Asanas) beugen Schäden an der Wirbelsäule vor und können diese durch regelmäßiges Üben beheben. Asanas beruhigen unsere Nerven und entspannen die Muskulatur. Bitte mitbringen: eine Decke oder großes Handtuch, bequeme Kleidung. HTNZ: 11.

10 x ab Mittwoch, 28.01.2015, 18:30-19:30 Uhr, € 45,00, Schindlerhaus (neben Rathaus) Monheim, - Eva Maria Kirschner, Yoga-Lehrerin GKY

4022M Klassisches Yoga für Anfänger und Fortgeschrittene

Siehe Kurs 4021M. Bitte mitbringen: eine Decke oder großes Handtuch, bequeme Kleidung. HTNZ: 11.

10 x ab Mittwoch, 28.01.2015, 19:30-20:30 Uhr, € 45,00, Schindlerhaus (neben Rathaus) Monheim, - Eva Maria Kirschner, Yoga-Lehrerin GKY

4024M Yoga – im Rhythmus des Atems

Mit Yogaübungen im Fluss des eigenen Atemrhythmus ankommen. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken, eine warme Decke und ein Tuch als Auflage auf die Matte.

6 x ab Dienstag, 17.03.2015, 09:00-10:30 Uhr, € 42,00, Schindlerhaus (neben Rathaus) Monheim, - Susanne Gleichmann, Yoga-Lehrerin, Entspannungstherapeutin

4041M Maori-Fit (Aroha)

Aroha ist ein effektives Ausdauertraining mit Einflüssen aus dem Kriegstanz der Maori und fernöstlichen Bewegungslehren wie Kung Fu und Thai Qi. Im trommelbetonten 3/4 Takt wechseln sich kraftvolle Elemente mit fließenden Bewegungen ab. Aroha-Elemente sind langsam, risikolos aber wirkungsvoll und können in jedem Alter und Trainingszustand ausgeführt werden. Bitte mitbringen: Sportkleidung, Turnschuhe, Getränk, Handtuch. HTNZ: 11.

8 x ab Donnerstag, 29.01.2015, 18:30-19:15 Uhr, € 37,00, Schindlerhaus (neben Rathaus) Monheim, - Petra Kramer, Heilpraktikerin

4043M Zhineng Qi Gong

Qi Gong, zu deutsch Arbeit mit der Lebensenergie, ist eine Bewegungskunst zur Stärkung von Körper und Geist. Diese chinesische Heilgymnastik verhilft zu mehr Entspannung, innerer Gelassenheit und erhöht das körperliche und mentale Energieniveau. Erleben Sie die erstaunliche Wirkung dieser fernöstlichen Heilgymnastik. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Matte oder Decke, Handtuch. HTNZ: 11.

8 x ab Donnerstag, 29.01.2015, 19:30-20:30 Uhr, € 40,00, Schindlerhaus (neben Rathaus) Monheim, - Petra Kramer, Heilpraktikerin

4085M Tibeth Power Touch: eine effektive Selbstbehandlung

Aufgrund extremer Umstände bestand in Tibet schon immer die Notwendigkeit mit wenigen Mitteln viel zu erreichen. So entwickelte sich eine effektive Medizin inklusive wirkungsvoller Massagetechniken. Erlernen Sie die tibetanische Klopfmassage und behandeln Sie sich gegenseitig in der Familie. Diese Behandlung ist geeignet zur allgemeinen Gesundheitsprävention, Aktivierung der Selbstheilungskräfte, Lösung von Verspannungen und Anregung des Stoffwechsels. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, mind. 1l Wasser, pro Paar eine Decke u. evtl. eine Nackenrolle. Bitte paarweise anmelden: Paare, Freunde, Eltern-Kind (ab 10J).

1 x ab Samstag, 20.06.2015, 09:00-12:00 Uhr, € 30,00 pro Person, Schindlerhaus (neben Rathaus) Monheim, - Roswitha Korb, Heilprakt. f. Psychotherap.

4280M Tiefenentspannung mit Klangschalen

Lassen Sie sich mit Klang- und Fantasiereisen verwöhnen. Wie sanfte Wellen im Meer, so fließen die Schwingungen der Klangschale durch unseren Körper, dadurch werden Körper, Geist und Seele entspannt und harmonisiert. Bitte mitbringen: Gymnastikmatte, Wolldecke und zwei Kissen. HTNZ: 10.

5 x ab Dienstag, 03.03.2015, 20:00-21:00 Uhr, € 29,00, Schindlerhaus (neben Rathaus) Monheim, - Renate Wiedemann, Klangmassagepraktikerin nach Peter Hess

4282M Tiefenentspannung mit Klangschalen

Siehe Kurs 4280M. Bitte mitbringen: Gymnastikmatte, Wolldecke und zwei Kissen. HTNZ: 10.

5 x ab Dienstag, 14.04.2015, 20:00-21:00 Uhr, € 29,00, Schindlerhaus (neben Rathaus) Monheim, - Renate Wiedemann, Klangmassagepraktikerin nach Peter Hess

4290M Was versteckt sich hinter meinem Übergewicht?

Es gibt viele Gründe, warum die Zahl der Übergewichtigen weltweit zunimmt. Die Hauptgründe sind allerdings nicht unbedingt ein Mangel an Selbstbeherrschung und Bewegung. Welche tiefgreifenden Faktoren beeinflussen unseren Stoffwechsel? Wie können wir ihn selbst beeinflussen?

1 x ab Montag, 20.04.2015, 19:30-21:00 Uhr, € 8,00 Voranmeldung erforderlich!, Grund- und Mittelsch. Monheim, - Roswitha Korb, Heilprakt. f. Psychotherap.

4291M Was versteckt sich hinter meinen schlechten Noten?

Schulprobleme werden häufig nicht durch Mangel an Fleiß und Intelligenz verursacht. Legasthenie, Dyskalkulie, AD(H)S: man spricht von 15% Betroffenen. Woran sind diese sogenannten Teilleistungsstörungen zu erkennen? Welche Ursachen, Hilfen und Fördermethoden gibt es?

1 x ab Dienstag, 24.02.2015, 19:30-21:00 Uhr, € 8,00. Voranmeldung erforderlich!, Grund- und Mittelsch. Monheim, - Roswitha Korb, Heilprakt. f. Psychotherap.

4411M Wirbelsäulengymnastik

Die Wirbelsäulengymnastik ist geeignet für Menschen, die vorbeugend etwas gegen Fehlhaltungen und Verspannungen tun möchten. Der Kurs enthält abwechslungsreiche Übungen, die harmonisch aufeinander abgestimmt sind und keinen bestimmten Leistungsstand erfordern. Bitte mitbringen: Matte, Getränk, Handtuch, Sportschuhe. HTNZ: 11.

8 x ab Donnerstag, 29.01.2015, 17:15-18:15 Uhr, € 40,00, Schindlerhaus (neben Rathaus) Monheim, - Petra Kramer, Heilpraktikerin

4414M Power-Vit - mein Rücken

Bewegung, Kraft und Stabilisation rund um die Wirbelsäule. Das Ziel ist eine starke Körpermitte mit einer gesunden Wirbelsäule und einem starken Rücken, basierend auf Koordination, Stabilisation und Körperhaltung. Bitte mitbringen: Isomatte, dicke Socken, Getränk. HTNZ: 18.

10 x ab Mittwoch, 21.01.2015, 19:30-20:30 Uhr, € 40,00, Rot-Kreuz-Heim, Monheim, - Birgit Gaus, Fitnesstrainerin

4424M Bauch - Beine - Po und mehr

Ein Kräftigungstraining für den ganzen Körper. Ihre Problemzonen werden durch schonende und effektive Übungen wieder in Form gebracht. Die Muskulatur wird trainiert, die Fettverbrennung aktiviert und der Kreislauf angeregt. Bitte mitbringen: Isomatte, Turnschuhe, Getränk. HTNZ: 18.

10 x ab Mittwoch, 21.01.2015, 17:30-18:30 Uhr, € 40,00, Rot-Kreuz-Heim, Monheim, - Birgit Gaus, Fitnesstrainerin

4425M Bauch - Beine - Po und mehr

Siehe Kurs 4424M. Bitte mitbringen: Isomatte, Turnschuhe, Getränk. HTNZ: 18.

10 x ab Mittwoch, 21.01.2015, 18:30-19:30 Uhr, € 40,00, Rot-Kreuz-Heim, Monheim, - Birgit Gaus, Fitnesstrainerin

4502M Let's Dance für Kinder von 7 bis 10 Jahren

Tanzrichtung Showtanz. Erlernen einer Choreographie, in der ihr euch selbst mit einbringen könnt. Mitbringen: Getränk, bequeme Kleidung. MTNZ: 8!!!

8 x ab Donnerstag, 26.02.2015, 16:45-17:30 Uhr, € 38,00, Rot-Kreuz-Heim, Monheim, - Nadine Rösch, , Übungsleiterin C-Schein

4503M Let's Dance für Jugendliche von 11 bis 14 Jahren

Siehe Kurs 4502M. Mitbringen: Getränk, bequeme Kleidung. MTNZ: 8!!!

8 x ab Donnerstag, 26.02.2015, 17:30-18:15 Uhr, € 38,00, Rot-Kreuz-Heim, Monheim, - Nadine Rösch, , Übungsleiterin C-Schein

4505M Zumba® Fitness

Das Workout zu Latino-Rhythmen! Das Zumba® Programm vereinigt lateinamerikanische Rhythmen mit leicht zu folgenden Bewegungen und kreiert damit ein einzigartiges Fitness-Programm. Bitte mitbringen: Getränke, Turnschuhe, bequeme Kleidung.

10 x ab Dienstag, 24.02.2015, 18:15-19:15 Uhr, € 56,00, Stadthalle Monheim, - Christin Golibruch, Ergotherapeutin

4507M Zumba® Fitness

Das Workout zu Latino-Rhythmen! Das Zumba® Programm vereinigt lateinamerikanische Rhythmen mit leicht zu folgenden Bewegungen und kreiert damit ein einzigartiges Fitness-Programm. Bitte mitbringen: Getränke, Turnschuhe, bequeme Kleidung.

10 x ab Donnerstag, 22.01.2015, 18:30-19:30 Uhr, € 56,00, Rot-Kreuz-Heim, Monheim, - Nadine Rösch, Official Instructor für Zumba® Fitness

4526M Orientalischer Tanz mit Vorkenntnissen

Für Mittelstufe: Erarbeiten von Technik und einer Choreographie. Mitbringen: Getränk, bequeme Kleidung, dicke Socken/ Gymnastikschuhe, Isomatte.

10 x ab Montag, 02.02.2015, 19:15-20:30 Uhr, € 62,00, Schindlerhaus (neben Rathaus) Monheim, - Inanna Yvonne Philipp, geprüfte jomdance®-Bühnentänzerin

4801M Schwimmkurs für Kinder ab 6 Jahren

mit Elterneinführung. Bitte mitbringen: Duschgel, Badesachen und zwei Handtücher. HTNZ: 10

10 x ab Montag, 19.01.2015 (2 x wöchentlich, Mo. 15-16 Uhr und Do. 15.30-16.30 Uhr), € 63,00, Hallenbad Monheim, - Gerhard Langer, Meister f.Bäderbetr. und Matthias Meir, Fachangest. für Bäderbetriebe

4803M Schwimmkurs für Kinder ab 6 Jahren

mit Elterneinführung. Bitte mitbringen: Duschgel, Badesachen und zwei Handtücher. HTNZ: 10.

10 x ab Montag, 19.01.2015 (2 x wöchentlich, Mo. 16-17 Uhr und Do. 16.30-17.30 Uhr), € 63,00, Hallenbad Monheim, - Gerhard Langer, Meister f.Bäderbetr. und Matthias Meir, Fachangest. für Bäderbetriebe

4811M Aqua-Fitness-Jogging-Kurs

Bitte mitbringen: Duschgel, Badesachen. HTNZ: 16.

8 x ab Donnerstag, 15.01.2015, 18:00-19:00 Uhr, € 55,00, Hallenbad Monheim, - Gerhard Langer, Meister f.Bäderbetr. und Matthias Meir, Fachangest. für Bäderbetriebe

4813M Aqua-Fitness-Jogging-Kurs

Bitte mitbringen: Duschgel, Badesachen. HTNZ: 16.

8 x ab Donnerstag, 15.01.2015, 19:00-20:00 Uhr, € 55,00, Hallenbad Monheim, - Gerhard Langer, Meister f.Bäderbetr. und Matthias Meir, Fachangest. für Bäderbetriebe

4951M Schachkurs für Kinder - Anfänger

Du möchtest gegen Papa oder Mama beim Schachspiel mitmachen? Jetzt kannst Du es problemlos erlernen. Du lernst die Regeln, die Figuren von Grund auf und ein paar Taktiken, um Papa oder Mama Schachmatt zu setzen. Schachbretter vorhanden.

5 x ab Samstag, 18.04.2015, 13:45-14:45 Uhr, € 20,00, Grund- und Mittelsch. Monheim, - Alexander Fedyk, VHS-Dozent, Donauwörther Vereinsmeister 2013

4953M Schachkurs für Kinder - Fortgeschrittene

Dieser Kurs richtet sich an alle Kinder, die schon einmal einen Kurs besucht haben oder einfache Kenntnisse vom Schachspielen haben. Bei Schach lernt man nie aus. Die Technik und die Regeln werden verbessert. Kinder lernen gegeneinander oder gegen einen Schachcomputer zu spielen.

5 x ab Samstag, 18.04.2015, 15:00-16:00 Uhr, € 20,00, Grund- und Mittelsch. Monheim, - Alexander Fedyk, VHS-Dozent, Donauwörther Vereinsmeister 2013

4955M Schachkurs für Erwachsene

Sie wollten immer schon gern Schachspielen. Jetzt haben Sie die Möglichkeit, es zu erlernen. Dieser Kurs eignet sich für Erwachsene ohne oder mit geringen Vorkenntnissen und auch für Mütter und Väter, die sich mit Ihren Kindern messen möchten. Schachbretter vorhanden.

5 x ab Samstag, 18.04.2015, 16:15-17:15 Uhr, € 20,00, Grund- und Mittelsch. Monheim, - Alexander Fedyk, VHS-Dozent, Donauwörther Vereinsmeister 2013

4961M Schafkopf für Anfänger für Kinder ab 10 Jahren

Die Kinder lernen die Grundkenntnisse für das Kartenspiel „Schafkopf“, damit sie zu Hause „mitmischen“ können.

5 x ab Samstag, 18.04.2015, 17:30-18:30 Uhr, € 20,00, Grund- und Mittelsch. Monheim, - Alexander Fedyk, VHS-Dozent

5201M Papierzauberei im Frühling - falten mit Kindern

Gemeinsames Papierfalten macht Spaß! In diesem Kurs können Eltern gemeinsam mit ihren Kindern (4 bis 8 Jahre) oder Kinder alleine ab 8 Jahren unterschiedliches zum Thema Frühling falten. Dekorationen für die Wohnung, persönlich gestaltete Osterpost, kleine Geschenkkörbchen oder auch Tischkarten lassen sich kinderleicht mit einfachen Origamiarbeiten gestalten. Eine reiche Papierauswahl ist vorhanden, auf Wunsch kann Papier auch einzeln zum Einkaufspreis erworben werden. Bitte mitbringen: 3 € Materialkosten. HTNZ: 8.

2 x ab Samstag, 28.02.2015, 14:00-15:30 Uhr, € 15,00, Grund- und Mittelsch. Monheim, - Renate Röding, Erzieherin

5405M Töpfern für Erwachsene

Wir töpfeln freie Stücke, je nach Wunsch. Glasurtermin nach Absprache vier Wochen später von 19.00 bis 22.00 Uhr. Mitbringen: großes Nudelholz, Materialgeld (ab 10,- € je nach Materialverbrauch). HTNZ: 6.

1 x ab Samstag, 21.02.2015, 09:00-13:30 Uhr, € 31,00, Bahnhofstr. 33, Fünfstetten - Sonja Häusler, VHS-Dozentin

5812M Gitarre für Anfänger - für Erwachsene

Es ist nie zu spät, ein Instrument zu erlernen. In diesem Kurs können Sie herausfinden, ob Gitarre das Instrument ihrer Wahl ist. Gitarre bitte selber mitbringen. Notenmaterial wird gestellt. HTNZ: 5!

5 x ab Dienstag, 24.02.2015, 18:30-19:15 Uhr, € 33,00, Grund- und Mittelsch. Monheim, - Petra Thaler, VHS-Dozentin

5813M Trommelkurs für Erwachsene - Anfänger

Der Schnupperkurs bietet die Gelegenheit, die eigenen rhythmischen Fähigkeiten kennen zu lernen, die Koordination zu trainieren und Spaß zu haben. Auf der afrikanischen Djembe werden Anschlagstechniken und einfache Rhythmen erarbeitet. HTNZ: 10

1 x ab Samstag, 14.02.2015, 15:00-16:30 Uhr, € 9,00, Grund- und Mittelsch. Monheim, - Petra Thaler, VHS-Dozentin

5821M Keyboard für Anfänger

Dieser Kurs richtet sich an alle, die Lust haben das Keyboardspielen zu erlernen. Mitzubringen ist ein Keyboard. Buch wird beim Zustandekommen des Kurses mitgeteilt

10 x ab Donnerstag, 26.02.2015, 17:30-18:30 Uhr, € 81,00 Grund- und Mittelsch. Monheim, - Petra Bergholz, Klavierlehrerin

5823M Keyboard für Fortgeschrittene

Wir erweitern das Melodiespiel mit der rechten Hand. Die linke erlernt einen neuen Akkord, das Rhythmuspiel wird abwechslungsreicher. Voraussetzung: rechte Hand Tonumfang c-a, linke Hand Akkorde C,G,F. Keyboard u. Buch bitte mitbringen.

10 x ab Donnerstag, 26.02.2015, 18:30-19:30 Uhr, € 81,00, Grund- und Mittelsch. Monheim, - Petra Bergholz, Klavierlehrerin

5831M Akkordeon für Anfänger und Wiedereinsteiger

Dieser Kurs richtet sich an alle, die gern das Akkordeonspiel erlernen wollen. Es werden leichte Melodien mit Begleitung erarbeitet. Wiedereinsteiger können gut in den Kurs integriert werden. Akkordeonschule wird bei Kursbeginn bekannt gegeben. Mitzubringen ist ein Akkordeon.

10 x ab Dienstag, 03.03.2015, 18:30-19:30 Uhr, € 81,00, Grund- und Mittelsch. Monheim, - Petra Bergholz, Akkordeonlehrerin

5841M Harfe-Schnuppern

Der Schnupperkurs richtet sich an Erwachsene und Kinder ab 8 Jahre, die schon immer mal die Harfe kennenlernen und spielen wollten. Hier lernen Sie die böhmische Harkenharfe kennen, die handlich und transportabel ist. Sie ist etwa 1,27 m groß und wiegt sechs Kilogramm. Leihinstrumente sind vorhanden. HTNZ: 5.

1 x ab Freitag, 17.04.2015, 18:00-19:30 Uhr, € 15,00, Grund- und Mittelsch. Monheim, - Eva Maria Kirschner, Musiklehrerin

7101M Bald kommt der Osterhase! – Kochkurs für Kinder von 6 -12 Jahren

Leckere Gerichte rund um das Osterfest, die leicht nachzuzubereiten sind und prima schmecken. Bitte mitbringen: Schürze, Kostprobenbehälter, Geschirrtuch. HTNZ: 10.

1 x ab Samstag, 21.03.2015, 15:30-18:00 Uhr, € 20,00 (inkl. 5 Euro Materialkosten), Grund- und Mittelsch. Monheim, Sch. Küche - Ingrid Eicher, Diätassistentin

7110M Brot backen

Brot selber backen ist leicht zu lernen. In dem Kurs gibt es einen kleinen Querschnitt durch die riesige Brotauswahl, z.B. Sauerteigbrot, süßes Hefebrot, italienische Focaccia, Knäckebrötchen ... Während das Brot im Ofen ist, machen wir verschiedene Brotaufstriche. Mitbringen: Verpackungsmaterial, Schürze, zwei Geschirrtücher, Stift, Getränk, Kostprobenbehälter.

1 x ab Mittwoch, 18.03.2015, 18:00-22:00 Uhr, € 31,00 (inkl. 7,50 Euro Materialkosten), Grund- und Mittelsch. Monheim, Sch. Küche - Elisabeth Maier, Köchin, Gesundheitstrainerin für Ernährung

7112M Honig – Leckerei, Medizin und Kosmetik in einem

Honig ist ein Naturprodukt, dessen Zusammensetzung von vielen verschiedenen Faktoren abhängt – das schmeckt und riecht man! Woraus er genau besteht und wissenswertes rund um den Honig erfahren Sie in diesem Kurs. Viele einfache Köstlichkeiten lassen sich mit Honig selbst herstellen. Konfekt, Marzipan und Gebäck bekommen durch Honig eine besondere Note. Auch in der Naturkosmetik und in der Naturheilkunde spielt Honig eine große Rolle. Lernen Sie die vielfältigen Anwendungsgebiete kennen. Bitte mitbringen: Schürze, Kostprobenbehälter, Geschirrtuch. HTNZ: 10

2 x ab Samstag, 28.02.2015, 16:00-17:30 Uhr, € 28,00 (inkl. 5 Euro Materialkosten), Grund- und Mittelsch. Monheim, Sch. Küche - Renate Röding, Erzieherin, Imkerin

7115M Thermomix - ein ganzes Menü schnell und lecker

Den Teilnehmern werden alle Funktionen des Thermomix anhand eines Menüs gezeigt. Sie erhalten viele Tipps zur Handhabung. Für alle die Thermomix kennen oder kennenlernen wollen. Menü: Mango-Lassi, Rohkostsalat, bunte Gemüseplatte mit Sauce Hollandaise mit Basilikum, Vanillepudding. Bitte mitbringen: Schürze, Getränk und Schreibzeug.

1 x ab Dienstag, 21.04.2015, 18:00-21:00 Uhr, € 28,00 (inkl. 10 Euro Materialkosten), Grund- und Mittelsch. Monheim, Sch. Küche - Karine Ferri, VHS-Dozentin

7120M Leichte Sommerküche

Aus Gemüse und Kräutern, Milchprodukten machen wir Dips, Sossen, Salate. Wir marinieren und füllen Gemüse, die gut zum Grillabend oder zum Büffet passen, wie z.B. gefüllte Pilze, Balsamicozwiebeln, Crostini usw. Dazu machen wir selber Brot. Bitte mitbringen: Schürze, zwei Geschirrtücher, Stift, Getränk, Kostprobenbehälter.

1 x ab Dienstag, 23.06.2015, 18:30-21:30 Uhr, € 28,00 (inkl. 9,50 Euro Materialkosten), Grund- und Mittelsch. Monheim, Sch. Küche - Elisabeth Maier, Köchin, Gesundheitstrainerin für Ernährung

7191M Vegane Küche – Herzhaftes für Einsteiger

Wir kochen Herzhaftes für Einsteiger aus Soja: gefülltes Gemüse, einfache Sojaburger in Variationen für jeden Tag und jeden Anlass, Sojageschnetzeltes mit Sojarahmsoße.

1 x ab Montag, 16.03.2015, 18:30-21:15 Uhr, € 31,00 (inklusive 13 € Materialgeld), Grund- und Mittelsch. Monheim, Sch.Küche - Andrea Mertens, Dipl.-Pädagogin

7193M Vegane Küche – Süße Genüsse

Nachspeisen und süße Snacks – tierproduktfrei: Griesschnitten, Sojaquarkspeise, Energiebällchen, Schokopudding und Tiramisu – süße Träume.

1 x ab Donnerstag, 19.03.2015, 18:30-21:15 Uhr, € 31,00 (inklusive 13 € Materialgeld), Grund- und Mittelsch. Monheim, Sch.Küche - Andrea Mertens, Dipl.-Pädagogin

7195M Vegane Küche – Wir kochen ein 4-Gänge-Menü

Wir kochen ein tierproduktfreies Vier-Gänge-Menü: Suppe, kalte Vorspeise, Hauptspeise und Nachtisch vom Feinsten – lassen Sie sich überraschen.

1 x ab Donnerstag, 26.03.2015, 18:30-21:15 Uhr, € 31,00 (inklusive 13 € Materialgeld), Grund- und Mittelsch. Monheim, Sch.Küche - Andrea Mertens, Dipl.-Pädagogin

7197M Vegane Küche – Backen mit Leidenschaft

Kuchen und Kekse aus der veganen Küche: Was kann man wie backen, grundsätzliches zur veganen Backlehre, vegane Knusperkekse in zwei Variationen, veganer Apfelkuchen, eine Rohkosttorte und eine Käsesahnetorte stehen auf unserem Programm. Bitte mitbringen: runde Kuchenbackform (Springform), zwei Becher Sojajoghurt je 500 g, der mindestens acht Stunden vorher in ein mit einem Tuch ausgelegten Küchensieb gestürzt und so vorgetrocknet ist. Die fertig gebackene Torte nehmen die Kursteilnehmer mit nach Hause.

1 x ab Montag, 23.03.2015, 18:30-21:15 Uhr, € 36,00 (inklusive 18 € Materialgeld), Grund- und Mittelsch. Monheim, Sch.Küche - Andrea Mertens, Dipl.-Pädagogin

7561M Dem Leben eine neue Richtung geben: Herz- und Kehlzentrum

Drei Workshops zum Thema „dem Leben eine neue Richtung geben! - Energiezentren und Blütenessenzen“. Die Lehre unserer Energiezentren beschäftigt sich mit den einfachen Themen des Menschseins. Detaillierte Beschreibung im Monheimer Programm finden Sie im Internet unter www.vhs-don.de. Mitbringen: bequeme Kleidung, Isomatte, Decke, Kissen, Getränk.

1 x ab Samstag, 21.02.2015, 14:00-17:00 Uhr, € 14,00, Grund- und Mittelsch. Monheim, - Manuela Rößler, VHS-Dozentin

7563M Dem Leben eine neue Richtung geben: Herz- und Kehlzentrum

Siehe Kurs 7561M. Bitte mitbringen bequeme Kleidung, Isomatte, Decke, Kissen, Getränk.

1 x ab Mittwoch, 11.03.2015, 19:00-22:00 Uhr, € 14,00, Grund- und Mittelsch. Monheim, - Manuela Rößler, VHS-Dozentin

7565M Dem Leben eine neue Richtung geben: Herz- und Kehlzentrum

Siehe Kurs 7561M. Bitte mitbringen bequeme Kleidung, Isomatte, Decke, Kissen, Getränk.

1 x ab Mittwoch, 15.04.2015, 19:00-22:00 Uhr, € 14,00, Grund- und Mittelsch. Monheim, - Manuela Rößler, VHS-Dozentin

Vortrag:

7803M Schmerzlinderung - Mehr Lebensqualität durch Selbstakupunktur

Freitag, 27.02.2015, 18:30-21:00, Grund- und Mittelschule Monheim, Eintritt 4,00 Euro

Ihr Körper kann es, hat nur vergessen, wie es geht. Viele Menschen leiden unter Schmerzen, Kraftlosigkeit, Schlafstörungen, Depressionen und vielem mehr. Abhilfe verspricht hier die traditionelle Akupunktur. Eine Alternative dazu ist die Pflasterakupunktur. Nadel- und wirkstofffrei! Wir stellen Ihnen die Vorteile und Wirkungsweise der modernen Pflasterakupunktur vor, die jeder zu Hause und unterwegs anwenden kann. Im Praxisteil haben Sie die Möglichkeit, unter Anleitung die Pflaster an sich selbst oder Ihrem Partner zu testen. Materialkosten: 3,00 € pro Pflaster. Anmeldung erforderlich! Referenten: Jürgen Trapp und Birgit Gaus, Persönlichkeitstrainerin

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste bis 18.01.2015

Sa 10.1. Vorabendgottesdienste

19.00 Uhr Monheim
19.00 Uhr Rehau

So 11.1. Taufe des Herrn

10.00 Uhr Monheim
8.30 Uhr Flotzheim
10.00 Uhr Weilheim
8.30 Uhr Wittesheim
9.30 Uhr Warching

Sa 17.1. Vorabendgottesdienste

19.00 Uhr Monheim
19.00 Uhr Wittesheim

So 18.1. 2. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Monheim
8.30 Uhr Flotzheim
8.30 Uhr Weilheim
9.00 Uhr Itzing

Termine

Mi 14.1. 20.00 Uhr Haus St. Walburg: Gebetsabend
Do 22.1. 14.00 Uhr Haus St. Walburg: Seniorennachmittag

Secondhand-Faschingsmarkt im Haus St. Walburg

am Freitag, 23. Januar 2015

von 15.00 bis 18.00 Uhr

Auch heuer bietet die „aktion hoffnung“, unterstützt vom Kath. Frauenbund Monheim, wieder Faschingskostüme aller Art zum Kauf an.

Der gesamte Erlös geht direkt an Entwicklungsprojekte der aktion hoffnung.

Nicht mehr gebrauchte Faschingskostüme können hier auch abgegeben werden.

Der Sohn Gottes hat Geburtstag

... und hunderte Menschen – vor allem Kinder und Familien feierten mit ihm dieses wunderbare Fest in der Kinderkrippenfeier am 24. Dezember um 16.00 Uhr in der Stadtpfarrkirche in Monheim.

Nach der Begrüßung durch Stadtpfarrer Michael Maul und dem von ihm vorgetragenen Evangelium wurde das diesjährige Kindermusical mit einem meditativen Gebet – begleitet von Gitarrenmusik eingeleitet.

Du Gott!

Ein Kind!

Ein Kind in der Krippe!

Ganz KLEIN – für UNS!

**DU – auf der Seite der Ausgestoßenen,
der Armen, der Verlassenen, der Einsamen...**

DU – für UNS – ein Kind – aus Liebe!

DU – voll Erbarmen!

Du unsere Gnade und Hoffnung!

Du unser wärmendes Licht!

Jesus, lass mich DICH finden!

Öffne unsere Herzen,

**damit wir ein Tempel deiner Liebe werden,
damit unsere tiefe Sehnsucht gestillt wird
durch DICH!**

Du großer Gott – ganz klein

in deinem Sohn – in der Krippe – im Stall...



Dabei stießen sie auf vier arme Menschenbrüder – gespielt von Monheimer Asylanten (Kalud aus Sierra Leone, Jawad, Sergad und Setara aus Afghanistan). Ihre Hilfe diesen armen Menschen gegenüber zeigte ihnen schließlich den Weg zum Gotteskind. Beim gemeinsam gesungenen „Stille Nacht“ traten so manchem die Tränen der Berührung in die Augen.

Viele junge Menschen wirkten mit als Erzähler, Bote, Hirten, Wirte, Kinder, Arme und zeigten ihr Talent mit den unterschiedlichsten Musikinstrumenten, sangen, lasen vor und spielten begeistert Lieder mit den Erwachsenen, erfreuten und berührten dadurch die Herzen der Menschen – sicher das schönste Geburtstagsgeschenk für Jesus.



Stadtpfarrer Michael Maul bedankte sich nach dem Segen am Ende des Gottesdienstes bei allen Mitwirkenden für die wunderschöne und berührende Gestaltung der Krippenfeier - besonders bei Barbara Mayr-Roßkopf und Lydia Pfefferer für die Leitung und Einstudierung und bei Bernhard Kamrad für die kostenlose Beschallung. Er wünschte allen ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest.

Allen Kindern, Müttern und Vätern „Vergelt’s Gott“ für ihr Mitwirken im Kigo-Team, viel Freude und eine gesegnete Zeit Ihnen und euch allen für das neue Jahr 2015,
herzlichst Lydia Pfefferer.

Die Kinder hatten im Vorfeld unter der Leitung von Barbara Mayr-Roßkopf und Lydia Pfefferer viel Zeit investiert, um die Lieder und Texte zu lernen und immer wieder in der Kirche zu proben. Doch der Aufwand hatte sich gelohnt. Voll Freude und Intensität sangen und spielten die Hauptdarsteller Vera Prebeck und Alina Engelhard Maria und Josef, sowie Magdalena Gerstner die Base Elisabeth. Durch ihre wunderschönen jugendlichen Stimmen und ihre großartige Ausdrucksweise berührten sie die Herzen der zahlreichen Besucher.

Gottes Plan der Rettung wurde Wirklichkeit - durch Maria, der Jungfrau, von Gott auserwählt unter allen Frauen, eine große Gnade, die in dem Lied „Gesegnet bist du Maria!“, vorgetragen durch Solisten und Chor zum Ausdruck kam. Einzelnen und im Duett sangen Maria und Elisabeth dann voll Freude das Magnificat „Meine Seele preist die Größe des Herrn...“ und unterstrichen ihr Glücksgefühl noch mit einem frohen gemeinsamen Tanz.

Doch vor Maria und Josef lag ein schwerer Weg. Endlich sind sie in Bethlehem angekommen. Doch kein Platz war für sie frei in einer Herberge – nur in einem einfachen Stall. Voller Berührung heißen Sie ihr Kind in dem Lied „Raum und Zeit“ willkommen.

Der Engel verkündete die Botschaft Gottes auf dem Feld den Hirten und sie machten sich auf den Weg zur Krippe und erzählten allen Leuten vom Heiland und Retter der Welt. Auch zwei Kinder wollten zum Jesuskind.

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde

Gottesdienste

18.1. 10 Uhr Peterskapelle
(Abendmahl)

1.2. 9 Uhr Peterskapelle

Nach den Gottesdiensten laden wir in unsere Bücherstube und zum Kirchenkaffee ins Haus Martin Luther ein.

Kindergottesdienst

11.1. 10.30 Uhr Haus Martin Luther

Tanzen für Frauen

12.1. 19.30 Uhr Haus Martin Luther

26.1. 19.30 Uhr Haus Martin Luther



Vereine und Verbände

TSV Monheim

Karate

Am diesjährigen Bayernpokal in Schweinfurt wurden Janika Martin in der Kategorie Schüler weiblich Kumite (Freikampf) und Sarah Brandner in der Kategorie Kata (Formenlauf) Jugend weiblich, für die Mannschaft des Bezirkskader Schwaben nominiert. Janika Martin erzielte mit der Kumite Mannschaft den hervorragenden 3. Platz. Sarah Brandner stand ihr nicht nach und die Mannschaft erreichte ebenfalls den 3. Platz. Insgesamt kann man die Nominierung und die zwei dritten Plätze als großen Erfolg für die Jugendarbeit des TSV Monheim, Abteilung Karate, sehen. (Thomas Brandner)

Freiwillige Feuerwehr Warching

Einladung zur Jahreshauptversammlung

am Samstag den 07.02.2015 um 20:00 Uhr im Gasthaus Sprater
Bei dieser Versammlung finden **Neuwahlen** statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Totengedenken
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kommandanten
5. Bericht des Vorstandes
6. Bericht des Kassenwartes
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Neuaufnahmen
10. Neuwahlen
11. Wünsche und Anträge

Die Vorstandschaft

Katholischer Frauenbund Monheim **feiert Advent**

Advent – Engel Boten Gottes und Vorbilder des christlichen Handelns -

lautete das Thema der besinnlichen Adventsfeier zu der der Katholische Frauenbund Monheim am 2. Adventssonntag zur besinnlichen Adventsfeier ins festlich geschmückte Haus St. Walburg eingeladen hatte. Die 1. Vorsitzende Irmgard Kuhnert freute sich 61 Frauen, sowie Herrn Stadtpfarrer Michael Maul und Herrn Kaplan Laurent Koch begrüßen zu können. Danach hieß Herr Stadtpfarrer Maul die Frauen herzlich willkommen und las eine Geschichte über die Weihnachtsvorbereitungen im Familienkreis vor. Es folgte die Lesung der Vorstandsfrauen zum Thema Engel – Boten Gottes. Engel zeigen, wie wir Christen die Botschaft der Geburt Christi weitergeben sollen. Jeder Christ soll missionarischer Zeuge für Christus sein. Dann wird er für andere zum Engel.

Die innigen, gefühlvollen Texte wurden musikalisch begleitet von Beate Klein am Klavier und dem Flotzheimer Singkreis. Die anwesenden Gäste spendeten begeistert Applaus für diese ergreifende vorweihnachtliche Meditation.

Frau Kuhnert leitete danach zum gemütlichen Teil bei Stollen, Glühwein und Tee über.

Ein Körbchen wurde durchgereicht und es kam wieder eine schöne Summe für die Marianhiller-Missionare in Reimlingen zusammen. Anschließend wurde gemeinsam das Bundesgebet des Katholischen Deutschen Frauenbunds gebetet. Auch ein schöner Basar mit vielen Strick- und Bastelarbeiten wurde rege in Anspruch genommen. Das alles wäre aber dem Frauenbund nicht möglich ohne ihre Bastelgruppe, die in vielen Stunden Hand- und Bastelarbeiten erstellt, welche dann nicht nur an der Adventsfeier, sondern auch vom 18. – 20.12. 2014 am Monheimer Weihnachtsmarkt verkauft werden. Der Erlös dafür geht wie schon seit vielen Jahren wieder an die Missionsstation von Schwester Aquila in Angola. Dafür dankte Frau Kuhnert den fleißigen Bastlerinnen ganz herzlich.

Abschließend gab sie einen Rückblick auf das vergangene Jahr und eine Vorausschau auf das Programm 2015. Sie dankte allen ihren Helferinnen und Vorstandsfrauen für die stets ehrenamtliche Mitarbeit und wünschte allen Anwesenden eine gute Heimfahrt und alles Gute für die Weihnachtsfeiertage und das Neue Jahr.

(Hannelore Zinsmeister)

Spende an Kindergarten übergeben



In der Vorweihnachtszeit stellt die Firma Hama Monheimer Vereinen und Gruppen eine Hütte vor dem Schnäppchenmarkt zur Bewirtung von Kunden zur Verfügung. Über den dabei erzielten Gewinn kann frei verfügt werden. Die Boule-Freunde Monheim, eine Gruppe Herren mittleren bis gesetzten Alters, die in ihrer Freizeit das Pétanquespiel betreiben, entschieden sich spontan, den Erlös aus ihrem Engagement dem Kindergarten in Monheim zukommen zu lassen. Auch unterstützt von Ehefrauen, erwirtschafteten Organisator Josef Regler, Gerhard Schamann, Engelbert Scheller, Bernhard Frey, Gerlinde und Hans-Jürgen Huber, Helga und Gerhard Utjesinovic sowie Maria und Rainer Keßler einen Betrag von 300 Euro. Dieser wurde von Josef Regler an Susanne Utjesinovic, Leiterin des Kindergartens, übergeben und soll bei der weiteren Gestaltung des Außenbereichs Verwendung finden.

Familienanzeigen!

Egal zu welchem Anlass –

teilen Sie es jedem in Ihrer Heimat- und Bürgerzeitung mit!

Einfach bequem ONLINE BUCHEN: www.wittich.de



Veranstaltungskalender

| Datum | | Uhrzeit | Verein | Veranstaltung | Ort |
|----------------|-----|---------|----------------------------|---------------------------------------|--------------------------------------|
| Januar | | | | | |
| Fr. | 02. | 20:00 | FF Wittesheim | Jahreshauptversammlung | GH Pfefferer |
| Sa. | 03. | | TSV Fußball | AH- u. Hobby-Turnier | Sporthalle |
| Sa. | 03. | 10 - 12 | Kolping Monheim | Altkleider-/Altpapierabgabe | Anwesen Meyer, Treuchtlinger Str. |
| Mo. | 05. | 19:00 | Schützengesellsch. Monheim | Preisverteil. Strohschießen | Schützenheim |
| Mo. | 05. | 20:00 | VGF Wittesheim | Schafkopfturnier | GH Pfefferer |
| Fr. | 09. | 20:00 | LTV Liederberg | Generalversammlung | Schafstadel |
| Sa. | 10. | | FF Monheim | Christbaumsammlung | Kernstadt |
| Sa. | 10. | 19:30 | FG Gailachia | Prinzenball | Stadthalle |
| Sa. | 10. | 20:00 | FF Rehau | Generalversammlung | GH Steinbuck |
| Mi. | 14. | 19:00 | Stadt Monheim | Neujahrsempfang | Stadthalle |
| Fr. | 16. | 20:00 | Jagdgen. Wittesheim | Jahreshauptversammlung | GH Strauß |
| Sa. | 17. | 14:00 | FG Gailachia | Kindergardetreffen | Stadthalle |
| Sa. | 17. | 20:00 | FC Weilheim-Rehau | Generalversammlung | Sportheim Weilheim |
| Do. | 22. | 14:00 | Pfarrrei Monheim | Seniorenachmittag | Haus St. Walburg |
| Fr. | 23. | 15:00 | Kath. Frauenbund | Secondhand Faschingsmarkt | Haus St. Walburg |
| Sa. | 24. | 19:30 | FG Gailachia | Prunksitzung | Stadthalle |
| So. | 25. | 10:00 | Schützengesellsch. Monheim | Schützengedenkgottesdienst | Stadtpfarrkirche |
| Mo. | 26. | 19:00 | Kath. Frauenbund | „Schön durch Schlaf“ | Haus St. Walburg |
| Sa. | 31. | 19:30 | FG Gailachia | Prunksitzung | Stadthalle |
| Februar | | | | | |
| So. | 01. | 14:00 | FG Gailachia | Familien-/Seniorenprunksitzung | Stadthalle |
| Mi. | 04. | 19:30 | Kath. Frauenbund | Frauenbundfasching | Schützenheim |
| Do. | 05. | 19:30 | Kath. Frauenbund | Mutter-Kind-Fortbildung | Haus St. Walburg |
| Do. | 05. | 19:30 | Pfarrrei Monheim | Missio-Info-Abend | Haus St. Walburg |
| Sa. | 07. | | TSV Fußball | Firmen-Turnier | Sporthalle |
| Sa. | 07. | 10 - 12 | Kolping Monheim | Altkleider-/Altpapierabgabe | Anwesen Meyer, Treuchtlinger Str. |
| Sa. | 07. | 20:00 | FF Warching | Jahreshauptversammlung | GH Sprater |
| Sa. | 07. | | FC Weilheim-Rehau | Faschingsball | |
| Sa. | 07. | 19:30 | Liederkranz | Faschingsball | Vereinsheim |
| Sa. | 07. | | VGF Wittesheim | Tagesskifahrt | „Wilder Kaiser“ |
| So. | 08. | 13:00 | SKV Flotzheim | Wanderung Uhlberg | GH Leinfelder |
| So. | 08. | | TSV Fußball | Jugend-Turnier | Sporthalle |
| Di. | 10. | 14:30 | Kath. Frauenbund | Einkehrnachmittag | Haus St. Walburg |
| Do. | 12. | | FC Weilheim-Rehau | Weiberfasching | Sportheim Weilheim |
| Sa. | 13. | 16:00 | Liederkranz | Kinder- und Jugendfaschingsball | Vereinsheim |
| | | | | | |
| Do. | 12. | 20:00 | FG Gailachia | Maskentreiben | Stadthalle |
| Sa. | 14. | 20:00 | VGF Wittesheim | Faschingsball | GH Strauß |
| So. | 15. | | FF Rehau | Kinderfasching | |
| So. | 15. | | FF Weilheim-Rehau | Kinderfasching | Dorfplatz Weilheim |
| Di. | 17. | 14:00 | FG Gailachia | Kinderfasching | Stadthalle |
| Di. | 17. | 14:00 | Schützengesellsch. Monheim | Kindergasching | Schützenheim |
| Di. | 17. | 10:00 | VGF Wittesheim | Kinderfasching | GH Strauß |
| Di. | 17. | 19:00 | VGF Wittesheim | Kehraus | GH Pfefferer |
| Do. | 19. | 19:30 | Liederkranz | Traditionelles Fischessen | Vereinsheim |
| Sa. | 21. | 19:45 | SKV Flotzheim | Preisschafkopfen | GH Leinfelder |
| Sa. | 21. | | Jagdgenossensch. Rehau | Jagdversammlung | GH Steinbuck |
| Sa. | 21. | 20:00 | FF Weilheim | Generalversammlung | GH Rosenwirth |
| Fr. | 27. | 20:00 | FF Monheim | Generalversammlung | Fw-Haus |
| Sa. | 28. | | FF Rehau | Winterschulung u. Kesselspeckessen | FW-Haus |
| Sa. | 28. | 19:30 | Jagdgenossensch. Weilheim | Jagdgenosenschaftsversamml. | GH Rosenwirth |

Seniorenweihnachtsfeier in Monheim

Die Stadt Monheim und das Rote Kreuz luden am Nikolaustag die Senioren/innen zur Adventsfeier in die festlich geschmückte Stadthalle ein. Nach einer musikalischen Einstimmung durch die Stub'n Musi begrüßte Bürgermeister Günther Pfefferer die zahlreichen Gäste, darunter einige Stadträte und die geistlichen Pfarrer i.R. Wilhelm Schmid und Diakon Thomas Rieger, sowie vom Roten Kreuz den Kreisgeschäftsführer Herrn Erwin Rudolf und Frau Monika Albinger, sowie den Monheimer Bereitschaftsleiter Hans Zinsmeister mit seinem Team, welches wieder für das leibliche Wohl sorgte. Danach erfreute die Kindergruppe des Liederkranzes Monheim unter der Leitung von Barbara Mayr-Roskopf die Gäste mit „Sei gegrüßt lieber Nikolaus, Santa Lucia und „In der Weihnachts-bäckerei. Herr Erwin Rudolf entbot anschließend seinen Willkommensgruß. Er meinte, dass diese gemeinsam mit der Stadt Monheim getragene Feier ihm sehr am Herzen liegt und dankte dem Bürgermeister und Herrn Zinsmeister für die Organisation. Die Rotkreuzhelferinnen bewirteten die Gäste mit Kaffee und Kuchen, sowie kalten Getränken nach Wunsch, während die „Monheimer Stub'n Musi“ die Kaffeepause musikalisch umrahmte. Danach brachte der Jugendchor und gemischte Chor des Liederkranzes mit „Weihnachtszeit, Drummer-Boy und Feliz Navidad“ weihnachtlichen Zauber in den Saal.

Die Jugend der Stadtkapelle begeisterten mit dem kleinen Theaterstück „Weihnachtszoff und stude Zeit“ unter der Leitung von Christine Scheuenpflug und sorgten dann auch noch mit ihrer schwungvollen Musik für beste Festtagsstimmung. Den Abschluss des feierlichen Programms gestaltete „De Lumina“ unter Leitung von Lydia Pfefferer mit 3 besinnlichen Weihnachtsliedern und endete mit dem gemeinsam mit den Gästen gesungenen Lied „Freuet Euch“.

Bürgermeister Pfefferer bedankte sich ganz herzlich bei allen Aktiven mit einem kleinen Geschenk und lud alle Gäste zum gemeinsamen Abendessen ein, das wiederum von den Rotkreuzhelferinnen serviert wurde. (Hannelore Zinsmeister)

VdK-Ortsverband Monheim feierte Advent

Zum 1. Advent lud der VdK-Ortsverband Monheim zu einer besinnlichen Adventsfeier ins festlich geschmückte Evangelische Gemeindehaus ein. Der 1. Vorsitzende Heinz Gabsa begrüßte zahlreiche Mitglieder, sowie die Vertreterin der Frauen im Donau-Ries Kreis, Frau Irmgard Ihm aus Baldingen und den Ehrengast Herrn Josef Roskopf. Bei Kaffee, Glühwein und Tee, sowie Stolle, Lebkuchen und Kerzenschein entstand eine gemütliche Atmosphäre, die durch adventliche Lieder und Gedichte, den Alltag in den Hintergrund treten ließ. (Hannelore Zinsmeister)

SKV Flotzheim - Kreut - Hagenbuch

Zu einem schönen Familien-Wandertag nach Wolferstadt, zum Uhlberg, am Sonntag den 08.02.2015, lädt die Vorstandschaft ein.

Nach der Wanderung stärken wir uns in einem Gasthaus in Wolferstadt.

Wegen Bildung von Fahrgemeinschaften wäre eine Anmeldung erwünscht bei Schuster Reinhard Tel.1755 oder Wagner Theo Tel. 665

Sollte die Wanderung ausfallen (wegen Wetter), neuer Termin wäre Sonntag 15.02.2015

Treffpunkt:

Flotzheim 13.00 Uhr Gasthaus Leinfelder

Kreut 13.00 Uhr Bushaltestelle

(Theo Wagner)

Berlinfahrt der Kölburger Ortsvereine 2015

Die Freiwillige Feuerwehr Kölbürg, der Sportschützenverein Kölbürg und der Kölburger Stopfelclub planen, gemeinsam eine 4-tägige Berlinfahrt vom 27.08.2015 bis 30.08.2015 durchzuführen. Auf dem Programm stehen:

1. Tag, Donnerstag 27.08.2015

06:00 Uhr Abfahrt Monheim Stadthalle, bzw. 06:10 Uhr in Kölbürg
14:00 Uhr Ankunft in Berlin – Hotel „4-Sterne Superior Hotel Park Inn by Radisson Berlin“, direkt am Alexanderplatz

Nachmittags: Stadtrundgang Ost – Unter den Linden – evtl. Wachsfingurenkabinett – Brandenburger Tor – Gendarmenmarkt – Alexanderplatz

Abends: Abendessen und Abendprogramm z. B. Hotelbar im 40. Stock

2. Tag, Freitag 28.08.2015

Vormittags: Fußmarsch zum Reichstagsgebäude, Führung und Besuch Plenarsaal und Kuppel sowie Mittagessen im Bundestag
Nachmittags: Stadtrundfahrt Berlin Ost und West

Kudamm – Bahnhof Zoo – Besuch KaDeWe – Besuch Beate Uhse Museum möglich

Abends: individuelles Programm

3. Tag, Samstag 29.08.15

Vormittags: Schifffahrt auf der Spree

Nachmittags: Besuch Mauermuseum

Verschiedene Alternativen möglich: Besuch DDR-Museum, Essen in DDR-Gaststätte, Essen im Biergarten „Hackeschen Höfe“, Besuch Hauptbahnhof mit Abendessen, Besuch Bierkeller u.v.m.

4. Tag, Sonntag 30.08.15

Vormittags: Abfahrt von Berlin, Fahrt nach Weimar

Mittagessen in Weimar

Nachmittags: Stadtrundgang in Weimar mit anschließender Kaffeepause

Abfahrt nach Monheim

ca. 22:00 Uhr Ankunft in Monheim bzw. Kölbürg

Gesamtkosten je Mitfahrer:

Kosten Vereinsmitglieder der Kölburger Ortsvereine: 260,- €

Kosten für Nichtmitglieder der Kölburger Ortsvereine: 285,- €

Im Preis sind folgende Leistungen enthalten:

Fahrt im 4-Sterne-Reisebus, Übernachtung mit Frühstücksbuffet (Doppelzimmer), Brotzeit und Mittagessen 1. Tag unterwegs, Mittagessen 2. Tag im Bundestag, Stadtführung in Weimar, diverse Eintritte (Wachsfingurenkabinett, Aussichtsplattform in der Hotelbar 40. Stock, Besuch DDR-Museum, Eintritt und Führung Checkpoint Charlie, Spreeschiffahrt, Reiseleitung)

Hinweis: Abhängig vom Wetter und Interessen der Teilnehmer ist eine kurzfristige Programmänderung jederzeit möglich. Die Vereine bzw. Organisatoren übernehmen keine Haftung bzw. Reiseversicherung und geben auch keine Durchführungsgarantie! Ein gültiger Personalausweis ist für den Besuch des Bundestages zwingend erforderlich!!!

Anmeldung und nähere Informationen sind erhältlich bei Josef Berk Müller Tel.: 0160/98900089. Anmeldung bis 31.01.2015

Auf zahlreiches Erscheinen freuen sich die Kölburger Ortsvereine.

(Kölburger Ortsvereine)

Alle Jahre wieder ...

... feiern wir das Fest der Liebe, der Hoffnung und des Friedens...

Anlass genug Menschen zu begegnen, mit ihnen zu feiern, die man gerne mag, mit denen man das ganze Jahr über zur Ehre Gottes und zur Freude vieler Menschen wirkt. So traf man sich im Haus St. Walburg zur De Lumina Weihnachtsfeier. Wie jedes Jahr war kein konkretes Programm geplant und doch entstand eine wunderbare bunte Vielfalt an Beiträgen, liebevoll vorbereitet – zur Freude aller.

So mancher brachte Salate, Nachspeisen, Plätzchen und andere Köstlichkeiten mit. Die Tische wurden wunderschön dekoriert. Jürgen, Günther und Kaplan Koch erfreuten mit besinnlichen Weihnachtsgeschichten. Die Musiker zeigten ihr Können auf den Instrumenten. Sonja und Jürgen beschenkten alle mit liebevollen Gaben – teils selbst gebastelt für über 30 Leute...



Eine herrliche Tradition sind schon unser Christkindle Gisela und ihr Engele Andrea. Dieses Jahr machten sie sich mit dem „Red Nose Reindeer“ hochmodern – mit elektronischem Weihnachtsstern und batteriegesteuertem Haarkranz auf den Weg nach Monheim, erzählten viel Buntes und Lustiges über unseren Chor und erfreuten Herz und Seele. So mancher lachte Tränen... Schon erstaunlich, was so alles bis zum Himmel vordringt – im Zeitalter von Whatsapp & Co. KG...

Natürlich überbrachten sie auch den himmlischen Dank für das viele gute Wirken von allen das ganze Jahr über und Geschenke für jeden. Kaplan Koch spendete allen dankenswerterweise zum Abschluss noch Gottes liebevoll behütenden Segen.

**Liebes De Lumina-Lichtlein,
wieder ist ein Jahr vorüber und man denkt noch mal zurück
an die vergangenen gemeinsamen Stunden – nicht mehr
alles hat man im Blick...**

**Konzerte, Gottesdienste und vieles mehr haben wir gesungen,
sogar in Regensburg sind unsere Stimmen erklungen.**

**Auch an die Armen haben wir gedacht
und Ihnen über 5.500 € an Spenden überbracht.**

**Wir haben gebetet, geprobt und gelacht,
ganz vieles hat einfach wieder Freude gemacht.**

**Von ganzem Herzen möchte ich dir DANKE sagen
und ich hoffe, du tust auch 2015 viele Wege mit De Lumina
wagen.**

**Es ist einfach schön, dass wir dich haben,
du gutes Menschlein mit deinen so liebevollen Gaben.**

**Und wenn man sein Leben zur Freude der Menschen und
zur Ehre Gottes setzt ein,**

dann kann dieses Leben nur endlos wertvoll sein.

**Drum wünsch ich dir von Herzen heut,
diese tiefe, intensive Freud,**

**die uns das Kindlein von Bethlehem schenkt,
weil unser himmlischer Vater an uns denkt,
weil er uns liebt und für uns da möchte sein,
drum lass ihn besonders an Weihnachten in dein Herz tief
hinein.**

**Sei behütet auch im Neuen Jahr,
das wünscht dir deine Lydia – ist doch klar!**

**Von Herzen wünschen wir auch Ihnen und Euch allen ein
wunderschönes, intensives und gesegnetes neues Jahr
2015,**

herzlichst Lydia Pfefferer und alle von De Lumina!

Vorweihnachtliche Feier der Stadtkapelle Monheim e.V.

Am Freitag, 19.12.2014 beschloss die Stadtkapelle Monheim ihr Vereinsjahr mit einer vorweihnachtlichen Feier in der Stadthalle. Die verjüngte Jugendkapelle sowie verschiedene Instrumentengruppen der Musikschule stimmten die zahlreichen Mitglieder und Musikschüler mit ihren Eltern auf Weihnachten ein.

Die Jugendkapelle unter der Leitung von Gottfried Rabel eröffnete den Abend mit „Christmas Spiritual“ und „Santa Claus is coming to town“ passend zum Motto des Abends „Weihnachten in anderen Ländern“. Die Musikgruppe mit über 20 Musikschülern präsentierte sich sehr harmonisch.

Der Vorsitzende Peter Egger konnte den 1. Bürgermeister, Herrn Pfefferer, Pfarrer Wilhelm Schmid, den Schirmherrn Rudolph Hanke sowie mehrere Stadträte willkommen heißen. Besonders begrüßte er alle Musikerinnen und Musiker, die Ausbilder der Musikschule und die Musikschüler mit ihren Eltern.

Nach seiner Begrüßung und auch zwischen den einzelnen Programmpunkten trug Egger vor, wie Weihnachten anderswo in der Welt gefeiert wird. Bis ins Detail hatte er die verschiedenen Weihnachtstraditionen der einzelnen Länder, beispielsweise von Finnland, Frankreich, Tansania und Afghanistan zusammengeschrieben.

Als erste Instrumentengruppe unterhielten Manuel Röding, Marie-Anna Kaiser und ihr Ausbilder Gottfried Rabel die Anwesenden mit deutschen Weihnachtsliedern.



Auch dieses Jahr konnten wieder langjährige Mitglieder geehrt werden: 10 Jahre aktiv dabei ist Stefan Scharla, 25 Jahre spielt Wolfgang Spenninger in der Stadtkapelle und bereits seit 30 Jahren sind Josef Bauer, Harald Kuhnert, Karin Bullinger, Volker Spenninger und Dieter Scheuenpflug im Verein. Auf dem Bild fehlt Reinhard Schreiber, der seit 35 Jahren bei der Stadtkapelle aktiv ist.



Die große Saxofon- und Querflötengruppe des Ausbilders Gerhard Reichl wurde wie im Vorjahr unterstützt von den Schlagzeugern Philipp Königsdörfer und Thomas Bullinger.

Mit Gesang untermalte Anja Schreiber die Stücke „In der Weihnachtsbäckerei“, „Rudolph, the red-nosed reindeer“ und „Kling Glöckchen kling“.



Bürgermeister Günther Pfefferer begrüßte die Anwesenden und lies kurz das vergangene Jahr Revue passieren. Er bedankte sich bei der Stadtkapelle für die gute Zusammenarbeit und die hervorragende Jugendarbeit. Nach dem Ausblick auf das Jahr 2015 mit dem anstehenden Umzug der Stadtkapelle in die neuen Räumlichkeiten im neuen Haus der Kultur überbrachte er seine Weihnachtswünsche.

Danach zeigten die Klarinetten Noah Schrötle und Lena Löffler ihr Können mit den Stücken „Santa Lucia“ und „O little town of Bethlehem“.

Pfarrer Wilhelm Schmid sprach sich in seinem Grußwort dafür aus, bei der Weihnachtsfeier die Menschwerdung Gottes zu feiern und die Liebe Gottes als Fundament zu sehen. Auf diesem Fundament begegnen sich die Musikerinnen und Musiker das ganze Jahr hindurch in Freundschaft und geben einander Freude, Aufmerksamkeit und Hilfe. Er dankte der Stadtkapelle und der Vorstandschaft und wünschte allen ein tief erlebtes, frohes Weihnachten.

Auch bei der diesjährigen Feier wurde von Mitgliedern der Stadtkapelle ein unterhaltsames Theaterstück aufgeführt. Mit dem Einakter „Weihnachtszoff und staade Zeit“ begeisterten die Akteure Kathrin Scheuenpflug, Sabrina Böswald, Natascha Bullinger, Daniel und Martina Egger unter der Leitung von Claudia Gesell das Publikum.



Die beachtliche Querflöten- und Saxofon-Gruppe begrüßte und verabschiedete den St. Nikolaus, der die vielen Highlights des vergangenen Jahres vortrug. Er verteilte auch wieder Geschenke an die Musikschüler.

Begleitet von Trommeln und Schlagzeug präsentierte sich die Gruppe „Sag's mit Sax“ mit „Joy to the World“ und „Fröhliche Weihnacht“.



Der Vorsitzende Peter Egger bedankte sich bei den Musiklehrern für die gute Ausbildung der Musikschüler sowie bei Josef Berk Müller und Christoph Häckel für die Unterstützung.

Ebenso dankte er seiner Vorstandschaft und allen, die zum Gelingen der Feier beitragen haben.

Vor der Verabschiedung trugen noch Jessica Spieler, Manfred Meier und Lena Baumgärtner mit Flügelhorn und Trompete sowie Jonas Reile auf dem Tenorhorn ihre einstudierten Weihnachtslieder gekonnt vor.



Zum Abschluss stimmte die Überraschungs-Combo, heuer mit 2 Sängerinnen, wunderschön auf das bevorstehende Fest ein. (Karin Bullinger)

Jagdgenossenschaft Wittesheim

Am Freitag, den 16.01.2015, findet um 20.00 Uhr, im Gasthaus Strauß, die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Wittesheim statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung
3. Bericht des Jagdvorstehers
4. Kassenbericht
5. Verwendung des Jagdschillings
6. Beschlußfassung über die Verlängerung vom Bogen II (ob und wann?)
7. Neuwahlen
8. Verschiedenes
9. Wünsche und Anträge

Hierzu sind alle Jagdgenossen herzlich eingeladen.

Das Rehessen für die Frauen der Jagdgenossen findet am Donnerstag, den 15.01.2015, um 20:00 Uhr, ebenfalls im Gasthaus Strauß statt.

Die Vorstandschaft
Strommer Ignaz

Liederkranz Monheim

240 Jahre Vereinstreue



von re.: Auszeichnungen für 60-jährige Vereinszugehörigkeit: Ludwig Seidl, Vorsitzender Dieter Hitzler, Alfred Hofer und Armin Martin (Erich Engelhard fehlend)



Bild 68: Urkunde und Geschenk für Johann Schabacker für 40-jährige Vereinszugehörigkeit

Im Rahmen der Weihnachtsfeier des Liederkranzes Monheim standen die Ehrungen langjähriger Mitglieder im Mittelpunkt der Feier.

Der Vorsitzende Dieter Hitzler konnte für sagenhafte 60-jährige Treue zum Verein Alfred Hofer, Ludwig Seidl, Armin Martin und Erich Engelhard auszeichnen. Für ihre Verdienste um den Verein und als langjährige aktive Sänger erhielten sie als Auszeichnung vom Bayerischen Chorverband eine Urkunde und Ehrennadel sowie ein Geschenk des Vereins.

Die Geehrten sind alle aktive Sänger der bekannten Monheimer „Gailachspatzen“, zudem sind oder waren sie im gemischten Chor und Männerchor des Vereins langjährig engagierte Mitglieder und sind hierfür bereits als Ehrenmitglieder ausgezeichnet. Ebenso erhielt für 40 Jahre Vereinszugehörigkeit Johann Schabacker eine Urkunde des Chorverbands mit einem kleinen Geschenk. Für 25 Jahre Vereinstreue erhielten Jürgen Mittel und Dieter Thomas eine Urkunde des Vereins.

Vorsitzender Dieter Hitzler konnte beim Jahresrückblick von den zahlreichen Vereinsaktivitäten berichtet. Erfreut zeigte er sich über die rege Teilnahme der Mitglieder an den Chorproben und dankte den Chorleiterinnen für die intensive Arbeit vor den Konzerten des Kinder- und Jugendchors sowie dem Weihnachtskonzert. Auch das gesellige Leben im Verein wurde gepflegt mit einem Faschingsball sowie einem Ausflug.

Beim Ausblick auf 2015 informierte der Vorsitzende über den geplanten Umzug zum „Kreuzwirt“ in die neue Probenräume, die Teilnahme am historischen Stadtfest und Planungen für ein großes Konzert 2016.

Ein humorvolles Weihnachtsgedicht von Eugen Rot, vorgetragen von Rudolph Hanke, lies einen besonderen Blick auf Weihnachten zu und mit dem gemeinsam gesungenen „Fröhliche Weihnacht“

klang der Abend langsam aus.

Start Chorproben

Die Proben der einzelnen Chöre ab Januar 2015 sind wie folgt:

| | | |
|-----------------|----------------------|-----------|
| Gemischter Chor | Donnerstag, 08.01.15 | 20:00 Uhr |
| Jugendchor | Freitag, 09.01.15 | 17:00 Uhr |
| Kinderchor | Freitag, 09.01.15 | 16:00 Uhr |

Alle Proben finden statt im Vereinsheim, das sich im Rückgebäude des Rathauses befindet. Wer Lust hat vorbeizuschauen, sie sind herzlich willkommen.

(C. Heinzlmeir)

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Liebe Vereinsmitglieder,
zur Jahreshauptversammlung des Schützenvereins Immergrün Itzing am

**Freitag, den 16.01.2015, Beginn 20.00 Uhr,
im Feuerwehrhaus,**

ergeht herzliche Einladung.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Jahresberichte
 - a) des 1. Schützenmeisters
 - b) des Sportleiters
 - c) des Jugendleiters
3. Kassenbericht
4. Stellungnahme der Rechnungsprüfer
5. Entlastung des Schützenmeisteramtes
6. Wünsche und Anträge

Mit freundlichem Schützengruß,
Martin Lachenmair

1. Schützenmeister

Fortsetzung siehe Seite 22



TSV Monheim 1895 e.V.

Fitnesskurse für aktive Mitglieder und alle anderen

| Präventions-Training | Step-Aerobic Expert |
|---|--|
| <p>Fitness für einen starken Rücken! Für alle Altersgruppen: Übungsprogramm zur Kräftigung und Mobilisierung der Wirbelsäule sowie der beteiligten Gelenke. Zur Vorbeugung von Haltungsschwächen und generativen Veränderungen der Wirbelsäule.</p> <p>Termin: Montag, ab 12.01.2015 19.00 – 20.00 Uhr 6 x 60 Minuten Sporthalle Monheim</p> <p>Kursgebühr: 20,- € aktive TSV-Mitglieder kostenlos</p> <p>Kursleiterin: Tatjana Huthmann</p> <p>BTV-Herz-Kreislauf- und Haltungs- und Bewegungs-Präventionstrainerin, Multiplikator für Rückenfitness</p> <p>Bitte mitbringen: Gymnastikmatte, Getränk</p> | <p>Bring deinen Körper Schritt für Schritt in Schwung und stärke deine Ausdauer und Muskulatur. Gelenkschonend und optimal zur Fettverbrennung.</p> <p>Termin: Montag, ab 12.01.2015 18:10 – 18:55 Uhr 10 x 45 Minuten Sporthalle Monheim</p> <p>Kursgebühr: 40,- € aktive TSV-Mitglieder 20,- € Leihstep kostenlos</p> <p>Kursleiterin: Tatjana Huthmann</p> |
| | <h3>Workout Flexi-Bar</h3> |
| <h3>Drums Alive®</h3> <p>Wir kombinieren rhythmisches Trommeln auf dem Pezziball mit Bewegung. Stärkt Koordination und Fitness und sorgt für gute Laune!</p> <p>Termin: Montag, ab 2.03.2015 19.00 – 20.00 Uhr 6 x 60 Minuten, Sporthalle Monheim</p> <p>Kursgebühr: 25,- € aktive TSV-Mitglieder kostenlos</p> <p>Kursleiterin: Tatjana Huthmann (zertif. Trainerin)</p> <p>Bitte mitbringen falls vorhanden: Pezziball (bei Anmeldung bitte angeben)</p> | <p>Schwing dich fit! Der Schwingstab Flexi-Bar stimuliert tiefliegende Muskelbereiche, die mit regulärem Krafttraining nicht erreicht werden.</p> <p>Termin: Mittwoch, ab 14.01.2015 20:00 – 20:45 Uhr 10 x 45 Minuten Sporthalle Monheim</p> <p>Kursgebühr: 40,- € aktive TSV-Mitglieder 20,- €</p> <p>Kursleiterin: Sabine Ruck</p> |
| | <h3>Skigymnastik</h3> <p>Mach dich fit für die Piste und den Alltag! Allgemeine Gymnastik mit Schwerpunkt Skigymnastik. Trainiere deine Kondition und kräftige deinen Körper. Auf die Kinder wartet eine Spiel- und Bewegungsecke.</p> <p>Termin: Freitag, ab 9.01.2015 bis Ende Februar 2015 19:00 – 20:00 Uhr Sporthalle Monheim/Schule</p> <p>Kursgebühr: 2,- € pro Abend aktive TSV-Mitglieder kostenlos</p> <p>Kursleiter: Udo Dittel und Lothar Königsdorfer</p> <p>Anmeldung: Nicht nötig, bitte Gewichte mitbringen!</p> |

Anmeldung: geschaeftsstelle@tsv-monheim.com oder Tel. 09091/3262

**Unser laufendes Programm,
auch als Kurs buchbar!**

NEU!



| Aerobic und Bauch-Beine-Po | Aktiv und mobil im Alter |
|---|---|
| <p>Bring mit Aerobic deinen Kreislauf in Schwung, verbrenne Fett, trainiere deine Ausdauer und arbeite an deinen Problemzonen.</p> <p>Termin: Donnerstag, ab 15.01.2015 20:00 – 21:30 Uhr 10 x 90 Minuten Sporthalle Monheim</p> <p>Kursgebühr: 40,- € aktive TSV-Mitglieder kostenlos</p> <p>Kursleiterin: Josefine Hämmerle</p> | <p>Beweglich bleiben ein Leben lang, für Sie und Ihn!</p> <p>Sie haben Ihr Berufsleben hinter sich, Spaß an der Bewegung, wollen Körper und Geist trainieren? Dann sind Sie bei uns richtig!</p> <p>Im Mittelpunkt stehen gesundheits- und beweglichkeitsfördernde Übungen, Kräftigung und Mobilisierung der Wirbelsäule, Schulung der Koordination und des Gleichgewichtes. Mit und ohne Handgeräte.</p> <p>Infos unter 09091/658 bei Hannelore Ablaßmeier.</p> |
| Funktionsgymnastik | <p>Termin: Dienstag, ab 13.01.2015 vormittags 10:00 – 11:00 Uhr 10 x 60 Minuten Sporthalle Monheim</p> <p>Kursgebühr: 25,- € aktive TSV-Mitglieder kostenlos</p> <p>Kursleiterin: Hannelore Ablaßmeier</p> <p>Bitte mitbringen: Gymnastikmatte, Handtuch, Getränk</p> |
| <p>Gymnastik zur Erhaltung der koordinativen Fähigkeiten und zur Muskelkräftigung. Mit und ohne Handgeräte. Für Frauen ab 60 Jahren.</p> <p>Termin: Donnerstag, ab 15.01.2015 18:00 – 19:15 Uhr 10 x 75 Minuten Sporthalle Monheim/Schule</p> <p>Kursgebühr: 40,- € aktive TSV-Mitglieder kostenlos</p> <p>Kursleiterin: Hannelore Ablaßmeier</p> | Karate-Anfängerkurs |
| <p>Gymnastik für Frauen ab 55 Jahren. Mit gelenkschonenden, funktionellen Übungen trainieren wir Muskulatur und Gelenke und stärken unseren Beckenboden.</p> <p>Termin: Freitag, ab 9.01.2015 20:15 – 21:30 Uhr 10 x 75 Minuten Sporthalle Monheim/Schule</p> <p>Kursgebühr: 40,- € aktive TSV-Mitglieder kostenlos</p> <p>Kursleiterin: Elisabeth Hitzler</p> | <p>Für Kinder von 6-12 Jahre. Kampfkunst und Selbstverteidigung, Konzentration, Schnelligkeit und Muskelaufbau! Mit kindgerechten Übungen fördern wir spielerisch die Freude an der Bewegung.</p> <p>Termin: Samstag, ab 25.04.2015 17:00 – 18:00 Uhr 5 x 60 Minuten Sporthalle Monheim/Schule</p> <p>Kursgebühr: 20,- € aktive TSV-Mitglieder 15,- €</p> <p>Kursleiter: Josef Friedl und Heike Kerlis-Marquardt Infos unter: 09091/2502</p> |
| Anmeldung: geschaeftsstelle@tsv-monheim.com oder Tel. 09091/3262 | |

PS: Gleichzeitig darf ich zur Sebastiani-Feier am Sonntag, den 18.01.2015, nach Donauwörth einladen. Abfahrt ist um 7.45 Uhr am Feuerwehrhaus. Zum Mittagstisch werden wir im Gasthaus Eisenwinter in Buchdorf einkehren.

Historisches

Von den Weihern in der Gemarkung Monheim

Die kurfürstlichen Weiher im Jahre 1706:

Der Alte Weiher
der Rothenberger Weiher
der Große Weiher (Schießhausweiher)
der Obere Abtissenweiher
der Untere Abtissenweiher

Die städtischen Weiher:

der Friedhofweiher
der Obere Herrenweiher (auf der Kohlenplatte)
der Untere Herrenweiher (auf der Kohlenplatte)
der Obere Krautbeetweiher (Schinderweiher)
der Untere Krautbeetweiher (Schinderweiher)
der Torgrabenweiher

Die Weiher im Privatbesitz:

Der Stauweiher, zur Kloster- und späteren Stadtmühle gehörig,
der Weiher des Müllers Ferber am Ort der jetzigen Anwesen
Hubert Blank und Biswanger

Neben diesen Weihern sind in den alten Aufzeichnungen andeutungsweise noch

der Schlossweiher
der Kayholzweiher und
ein Weiherlein im Greifenhag genannt

Der Alte Weiher

Vom Alten Weiher ist nur noch der Name erhalten geblieben, mit dem der vom Ottinger Weg nach Rothenberg abzweigende Weg und im Volksmund die an diesem liegende Waldabteilung (Sixenschlag) benannt sind. Seine genaue Lage ist nicht bekannt. Fest steht nur, dass er sich an dem vorerwähnten Weg befunden hat. Nach der Bodenform ostwärts dieses Weges ist anzunehmen, dass sich Damm und Auslauf des Weihers zwischen den heute als Wiesen genutzten Grundstücken Fl.Nr. 864 (Ferber) und 866 befunden haben.

In den Akten über die im Jahre 1792 erfolgten Weiherverkäufe ist vermerkt: „Der Alte Weiher zwischen dem Sixenschlag“. In den Akten des Forstamts Monheim ist in der Beschreibung der im Jahre 1865 von der Maxquelle nach Monheim gebauten Wasserleitung das nach Norden an die Wiese des Ferber (Hs. Nr. 156) angrenzende Waldstück Fl.Nr. 1161 als ehemalige Wiese mit 10-jährigen Fichtenbestand und das Waldstück Fl.Nr. 1159 als mit einem dreijährigen Fichtenbestand bestockt bezeichnet und vermerkt, dass diese Grundstücke vom Staat im Tauschverfahren erworben wurden.

Es ist daher und auch nach der Bodenform anzunehmen, dass sich der Alte Weiher ursprünglich über Flächen dieser Grundstücke und auch noch über das heute mit Eschen bestockte Waldstück Fl.Nr. 1158 erstreckte.

Seinen Zulauf hatte der Weiher hauptsächlich vom Überlauf des Rothenberger Weihers, der, wie heute noch zu sehen ist, westlich der am Weg nach Rothenberg befindlichen Doline (Wasserfall) vorbei zum Grundstück Fl.Nr. 1158 geleitet wurde.

Der Große Weiher

Von dem früheren Großen Weiher, später Schießhausweiher genannt, ist heute nur noch ein kleiner Teil vorhanden (zwischen der neuen Schule und dem Sportplatz). Sein früheres Ausmaß reichte über den Sportplatz bis zu den Feldern entlang der Nordseite des Ottinger Weges. In den Akten der Stadt ist der Weiher 1706 erstmals seitens der Stadt in einer Beschwerde an die kurfürstliche Regierung in Neuburg erwähnt. In der Beschwerde wurde Klage darüber geführt, dass der damalige Pächter des Weihers, der Bader Bandele den Weiher stark vernachlässigt hatte. Es wurde darauf hingewiesen, dass nur noch eine kleine Fläche des Weihers mit Wasser bedeckt ist, dass das Wasser kaum mehr zum Viehtränken ausreicht und dass es nicht mehr möglich ist, wie früher, die Pferde in die Schwemm zu reiten: Die Stadt ersuchte die Regierung, ihr den Weiher zur Bewirtschaftung zu überlassen. Obwohl die Regierung seinerzeit mit dem Pächter Bandele schon in Verkaufsverhandlungen stand und gewillt war, diesem die 5 kurfürstl. Weiher zu einem Preis von 650 fl. und einem jährlichen Reichtnis von 19 fl. zu überlassen, erklärte sie sich, nachdem es der Stadt aus finanziellen Gründen nicht möglich war, sich in die Verkaufsverhandlungen einzuschalten, bereit, der Stadt in rechtem Erbstand gegen 100 fl. zu überlassen. Trotzdem wurden die Weiher dann auf höhere Anordnung hin nach Rückgabe der von der Stadt bereits bezahlten 100 fl. am 21. und 22.3.1793 in Neuburg versteigert. Dabei hat der damalige Bürgermeister der Stadt, Xaver Gailhofer, den Großen Weiher mit dazu gehöriger Wiese sowie den Rothenberger Weiher und der Wittumbauer Nikolaus Leinfelder den alten Weiher und die beiden Abtissenweiher eingesteigert.

Gegen diesen Verkauf an Privatpersonen wurden von Seiten der Bürgerschaft Protest erhoben. Daraufhin wurde eine Einigung dahingehend erzielt, dass Gailhofer den Großen Weiher (Schießhausweiher) und Leinfelder die beiden Abtissenweiher der Stadt überließen und Leinfelder außerdem den Alten Weiher an Gailhofer abtrat. Für den Großen Weiher mit Wiese musste die Stadt 724 fl. 48 xr. und für die beiden Abtissenweiher 183 fl. 30 xr. an Gailhofer und Leinfelder bezahlen.

Da die Stadtkasse damals kein Geld enthielt, musste die Stadt das für die Bezahlung der Weiher benötigte Geld entleihen. Sie erhielt dies von einer Söldnerstochter in Monheim.

In dem seinerzeitigen Kaufvertrag stellte die Regierung die Bedingung, dass der Schießhausweiher für immer in einem Ausmaß von 1 1/2 Tgw. zu erhalten ist und für Löschzwecke mit Wasser gefüllt sein muss. Von dieser Auflage ist die Stadt jedoch inzwischen schon abgewichen. Der Weiher dürfte heute ein Ausmaß von nur noch einem halben Tgw. haben. Wenn die Verschmutzung und Einschüttung weiterhin so fortschreitet, wird von dem Weiher bald nichts mehr vorhanden sein. Soweit den Akten zu entnehmen ist, wurde der Weiher letztmals im Jahre 1870 gereinigt.

Ursprünglich hatte der Weiher seinen Zufluss hauptsächlich aus dem von Westen zufließenden Bächlein, der Gailach, in das sich an der Abzweigung des Altweiherweges vom Ottinger Weg das aus Richtung Kreut zufließende Wasser mit dem Überwasser vom Alten Weiher vereinigte. Heute fließt dieses Wasser mit dem Überwasser vom Alten Weiher vorbei, so dass dieser nur noch das Wasser von der Drainage aus der Scharz und neuerdings seit dem Bau des neuen Hochbehälters im Jahre 1961 dazu noch das Wasser des alten Hochbehälters aus den Quellen am Wäldle, das in den frostfreien Zeiten inmitten des Weihers aus einem Rohr einige Meter senkrecht emporschießt und sich in den Weiher ergießt.

Fortsetzung folgt !

Kultur-Förderkreis der Stadt Monheim
Theo Schmiedt, Archivpfleger

Sonstige Mitteilungen

Kalenderblatd

**„Alles Große in unserer Welt
geschieht nur, weil jemand
mehr tut, als er muss.“**

(Germann Gmeiner)

gefunden von
Rudolph Hanke

Beim Dämmerchoppen ...

begrüßte uns unser bester Freund mit einem fröhlichen: „Prosit Neujahr, alles Gute!“ Er hob sein Glas, für uns hatte er schon eine Garnitur bereitgestellt, wir stießen an und wünschten uns Glück und viele interessante Stunden in unserer Dämmerchoppen-Runde.

Auch Ihnen, Liebe Leserinnen und Leser, Frieden und Wohlfinden im Neuen Jahr!

„Wir sind das Volk“, erklärte mein Nachbar, „diese Parole der friedlichen Revolution, die zur Auflösung des Ostblocks und zum Ende des Kalten Krieges führte, wird heute von Pegida missbraucht“.

„Richtig“, bestätigte der Nörgler, „wir müssen sehr aufpassen, dass diese Gruppe, die zur Zeit nur als Ventil für eine gewisse Wut dient, nicht zur Gewalt greift.“

„Die blinden Hetzer, die diese Leute dominieren wollen“, so mein Vis-à-Vis, „halten sich noch zurück, hoffentlich bleibt das so!“

„Die Ängste der Demonstranten müssen ernst genommen werden“, philosophierte mein Nachbar, „Regierungen und wir müssen aufklären, sonst...“

„Halt!“, rief mein Vis-à-Vis, „nicht weiter denken oder gar drohen, sonst landen wir beim Rattenfänger von anno 1933, und so weit sind diese Gruppen noch lange nicht - oder?“, er blickte fragend in unsere verstörten Gesichter. „Die Teilnehmer dieser Montags-Demos sollten klar stellen, was sie wollen und welche Richtung sie einschlagen wollten“, dozierte Nörgelmann, „dieser Einheitsbrei aus Extremisten, Rassisten und friedlichen Wutbürgern enthält Dynamit.“

„Es gilt zu verhindern, dass dieser explodiert“, forderte mein Nachbar.

Wie hieß es doch zu Weihnachten: Friede auf Erden! – Hoffen wir das Beste,

meint Ihr Dämmerchöppler
Rudolph Hanke

Nachrichten aus dem Seniorenheim

Nikolausfeier



Mittlerweile liebe und alte Tradition ist der alljährliche Nikolausabend mit dem Besuch des Nikolaus in unserem Seniorenheim, musikalisch gestaltet von der Stadtkapelle, Monheim. Begleitet wurde der Nikolaus von der Bläsergruppe (Harald Kuhnert, Wolfgang u. Volker Spenninger und Josef Bauer).

Am Freitag, 5. Dezember war es dann soweit: Gespannt warteten unsere Bewohner im Speisesaal auf das stimmungsvolle Programm, das seit Jahren Frau Klein liebevoll zusammenstellt.

Zwischen der Geschichte „Der müde Nikolaus“, vorgetragen von Frau Klein und dem Theaterstück „Weihnachtszoff und staade Zeit“ gespielt von Martina u. Daniel Egger, Kathrin Scheuenpflug, Natascha Bullinger und Sabrina Böswald; einstudiert haben das Stück: Claudia Gesell und Armin Meyer, wurden immer wieder wunderschöne Weihnachtslieder gesungen, bis sich dann endlich der Nikolaus mit seinem Knecht Ruprecht im Speisesaal einfand. Zuvor besuchte der Nikolaus unsere Senioren, die ihr Bett nicht verlassen können. Für jeden hatte er aufmunternde Worte und eine kleine Überraschung mitgebracht.

Senioren-Weihnachtsfeier in der Stadhalle Monheim



Schon lange freuten sich unsere Bewohner auf diesen Nachmittag und sind sehr gerne der Einladung von Bürgermeister Günther Pfefferer in die weihnachtlich geschmückte Stadhalle gefolgt. Möglich gemacht haben dies, die vielen, vielen ehrenamtlichen Damen und Herren, allen voran, der Fahrdienst vom Roten Kreuz, Donauwörth, der unsere Bewohner mit zwei Fahrzeugen sicher in die Stadhalle und am Abend wieder

zurückgebracht hat. Begleitet wurden unsere Bewohner von Mitarbeitern und Betreuungskräften unseres Hauses. Das stimmungsvolle Programm der vielen Akteure verzauberte nicht nur unsere Senioren, sondern brachte alle Anwesenden in Weihnachtsstimmung. Natürlich dürfen an so einem Nachmittag Kaffee und Kuchen nicht fehlen; feine Leckereien rundeten kulinarisch den unvergesslich schönen Nachmittag unserer Bewohner ab.

Abschließend möchten wir uns noch einmal beim Fahrdienst vom Roten Kreuz Donauwörth, Herrn Norbert Schuster, für den sicheren Transport unserer Bewohner und bei Herrn Bürgermeister Pfefferer für die Einladung, herzlich bedanken.

Adventssingen



Am Sonntag, den 07. Dezember durften sich unsere Bewohner auf das „Adventssingen“ mit dem „Männergesangsverein Rögling“ freuen. Die Herren hatten wieder wunderschöne, stimmungsvolle Weihnachtslieder für unsere Senioren mitgebracht. In unserem weihnachtlich geschmückten Multifunktionsraum wurden unsere Senioren bei Kaffee und Kuchen auf das bevorstehende Weihnachtsfest eingestimmt. (Brigitte Gerhardt)

Zur Weihnachtsfeier, Grundschule zu Gast im Donau-Ries Seniorenheim

Schülerinnen u. Schüler musizieren für die Senioren und Ihre Gäste.



Mit buntem Programm und vielen jungen Gästen begingen die Bewohner des Donau-Ries Seniorenheims Monheim ihre traditionelle Weihnachtsfeier. Für eine besinnliche Atmosphäre sorgten hier vor allem die Schüler der 2. bis 4. Klassen der Grund- und Mittelschule Monheim: gekonnt trugen sie das Stück „Nun werdet alle froh“ vor, das sie im Sing- und Spielkreis zusammen mit ihren Lehrerinnen, Walburga Hasmüller, Barbara Hornung und Katrin Klotz erarbeitet hatten.

Heimleitung Elisabeth Strommer begrüßte die Bewohner des Hauses, deren Angehörige und Freunde, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des ehrenamtlichen Besuchsdienstes sowie zahlreiche Ehrengäste.

Im Namen des gemeinsamen Kommunalunternehmens Donau-Ries Kliniken und Seniorenheime (gKU) bedankte sich Landrat Stefan Rößle für das große Engagement der Mitarbeiter des Seniorenheims. Er betonte weiterhin, dass er immer wieder gerne zu den Senioren nach Monheim komme - ausdrücklich sprach er hier auch im Namen des Verwaltungsrats, den Herr Alfred Stöckl an diesem Nachmittag vertrat. Als weitere Gäste wurden Bürgermeister Günter Pfefferer mit Frau und Anton Aurnhammer, Leiter der Grund- und Mittelschule Monheim begrüßt.

Im Anschluss an ihr Singspiel, verteilten die Schüler mit großer Freude an alle Senioren selbst gebackene Plätzchen. Nach einem gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Weihnachtsgebäck, stimmten die Betreuungskräfte des Hauses mit weihnachtlichen Weisen zum Mitsingen auf die bevorstehenden Festtage ein. Stadtpfarrer Michael Maul und Pfarrer Martin Pöschel vertraten an diesem stimmungsvollen Nachmittag die Geistlichkeit. (Brigitte Gerhardt)

Das neue Landkreis-Fahrplanheft ist da

Nach einem Jahr Pause ist in diesem Jahr wieder ein Landkreis-Fahrplanheft erschienen. Es hat sich gezeigt, dass dieses Heft eine wichtige Information für alle Nutzer von Bussen und Bahn darstellt. Daher bietet der Landkreis heuer wieder dieses kostenlose Serviceangebot für seine Bürgerinnen und Bürger an.

Das Fahrplanheft für das Jahr 2015 ist ab sofort im Rathaus erhältlich und enthält das komplette ÖPNV-Angebot kompakt, übersichtlich und aktuell. Neben den Fahrplänen aller Buslinien im Landkreis sind darin wichtige Informationen zu den Rufbussen, zum Lechbus und zum SoMit BürgerBus zu finden. Zudem erleichtert das Haltestellenverzeichnis die Suche nach einzelnen Orten und Fahrtmöglichkeiten. Das Landkreis-Fahrplanheft enthält neben den Busverbindungen auch die Fahrpläne der Bahnverbindungen im Landkreis. Die Fahrpläne der Verkehrsgemeinschaft Donau-Ries (VDR) können außerdem über www.vdr-bus.de eingesehen und Verbindungen von Ort zu Ort ausgewählt werden.